

Journal der Ev.-luth. Gemeinden in Goslar

Frankenberg | Markt | St. Stephani | Neuwerk

St. Georg | St. Johannes

2026

März

– Juni

Ausgabe Nr. 49

Kirchenseiten



Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Titel dieser Kirchenseiten sehen wir einen eindrücklichen Moment aus der Osternacht in der Marktkirche Goslar: Bevor die Osterkerze entzündet wird, werden die Zeichen der Wunden Christi sichtbar. Die Passionszeit führt uns an diese Wunden heran. Sie beschönigt nichts. Sie erinnert uns daran, dass Gottes Weg durch Leid und Dunkelheit hindurchführt. Die Nägel stehen für Schmerz und Schuld, für das, was Menschen einander antun – und für das, was uns selbst festhält. Und doch werden genau diese Nägel in die Osterkerze eingefügt – in das Zeichen des Lebens. Das Licht der Auferstehung übergeht das Leiden nicht, sondern verwandelt es.

In der Osternacht wird die neue Kerze am Feuer entzündet. Ihr Licht wird weitergegeben – von Hand zu Hand, von Kerze zu Kerze. Niemand behält es für sich. Das ist ein zutiefst evangelisches Bild von Kirche: Wir leben davon, dass Christus selbst das Licht ist – und dass wir es einander weiterreichen. Nicht aus eigener Kraft, sondern weil es uns geschenkt wird.

So begleiten uns die fünfzig Tage der Osterzeit bis Pfingsten. Die Osterkerze brennt sichtbar in unseren Gottesdiensten. Sie erinnert uns daran: Der Auferstandene ist mitten unter uns gegenwärtig.

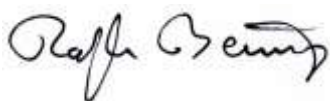
Und mit Pfingsten wird deutlich, dass dieses Licht in Bewegung gerät. Gottes Geist erfüllt Menschen, macht Mutlose zu Zeuginnen und Zeugen, lässt aus Einzelnen eine lebendige Gemeinschaft werden. Kirche ist kein stillstehendes Gebäude, sondern eine von Gottes Geistkraft bewegte Gemeinschaft, die das Licht weiterträgt – in Häuser, in Gespräche, in unseren Alltag.

Auch nach der Osterzeit bleibt die Osterkerze in unserer Kirche stehen.

Sie brennt bei Taufen, wenn einem Menschen Gottes Verheißung zugesprochen wird. Sie brennt bei Trauerfeiern, wenn wir gegen alle Erfahrung an der Hoffnung festhalten: Das Leben hat das letzte Wort.

Möge dieses Licht uns durch die Wochen der Passion begleiten, uns am Ostermorgen neu aufrichten und uns an Pfingsten in Bewegung setzen.

Eine gesegnete Passionszeit, frohe Ostern und ein begeisterndes Pfingstfest wünscht Ihnen



Impressum:

Kontakt „Kirchenseiten“: ralph.beims@lk-bs.de, ulrich.mueller-pontow@lk-bs.de

Herausgeberinnen: Die Ev.-luth. Kirchengemeinden Frankenberg, St. Cosmas und Damian Zum Markte, St. Stephani, Neuwerk, St. Georg und St. Johannes

ViSdP und Anzeigenverwaltung: Die Kirchengemeinden der oben genannten Gemeinden

Redaktion & Layout: Ralph Beims und Ulrich Müller-Pontow (Schriftlgt.), Martin Schenk, Marcus Hoppe und Carina Dohmeier

Korrektur: Rosmarie Bolm

Auflage: 6.000 Exemplare, zur kostenlosen Verteilung

Titel: Osternacht 2023 in der Marktkirche—Foto Martin Schenk

Geduld!

Vermutlich geht es Ihnen ähnlich: Bei bestimmten Begriffen habe ich sofort Bilder, Orte oder auch Musik im Kopf, die ich eng mit dem jeweiligen Stichwort verbinde. Bei dem Begriff „Geduld“ fällt mir sofort eine wunderbare Arie aus der Matthäus-Passion von J.S. Bach ein. Und tatsächlich gehören auch Bilder dazu, denn im Ballett „Die Matthäuspassion“ von John Neumeier ist diese Arie höchst eindrucksvoll choreografiert.

Passion und Geduld haben daher bei mir sofort eine enge Verbindung. Und in der Passionsgeschichte erkennen wir in der Tat, mit wie viel Geduld Jesus Schmerzen, Anschuldigungen und Verleumdungen ertragen hat. Er wusste genau, wie falsch das war, was ihm angetan wurde – aber er hat es ganz bewusst mit unendlicher Geduld ertragen. So oft wünsche ich mir, dass ich – egal in welcher Lebenssituation – auch nur einen Bruchteil von dieser Geduld besitzen könnte, die ich in der Passionsgeschichte bei Jesus sehe.

Denn um ehrlich zu sein: Mein persönlicher Bezug zum Thema Geduld ist vor allem die Tatsache, dass ich extrem ungeduldig sein kann. Wenn mir etwas schwer fällt, wenn ich Schmerzen habe, dann ist da vor allem der Wunsch, dass diese Zeit so rasch wie möglich zuende gehen möge. Und wenn ich mich auf etwas freue, wenn ich mich für etwas entschieden habe – dann muss das auch gleich da sein, dann darf da am besten gar keine Zeit zwischen Wunsch und Erfüllung vergehen.

Dabei weiß ich doch genau, was für ein Segen es ist, wenn Menschen geduldig sein können. Wenn nicht alles Schöne und Gute gleich und sofort da sein muss, sondern auch mal Zeit vergehen darf – vielleicht sogar sehr lange Zeit.

Und wenn es einem Menschen gelingt, Schweres zu ertragen, weil es ihn später zu einem guten Ziel führt – dann ist Geduld wirklich ein Geschenk!

Wer Geduld hat, kann warten – und zwar auf den richtigen Moment. Denn Geduld bedeutet nicht, einfach die Hände in den Schoß zu legen und gar nichts zu tun. Ein geduldiger Mensch wartet auf den besten Augenblick, um an sein Ziel zu kommen – und ergreift dann die Gelegenheit. Wer geduldig ist, kann also durchaus schnell sein – nur eben nicht sofort, sondern erst dann, wenn es passt. „Carpe diem“, nutze den Tag – in Verbindung mit der Geduld ist diese Aufforderung eine perfekte Kombination, weil sie Handeln und Warten in eine ideale Verbindung bringt.

Dann ist Geduld wirklich ein Segen: bei persönlichen Wünschen, im Beruf oder in der Gesellschaft – und nicht zuletzt in der Beziehung von Menschen. Einem Anderen Zeit zu geben, sich zu entwickeln, nicht alles sofort zu erwarten, sondern warten zu können, auch Schmerzhafes auszuhalten, bis eine gute Begegnung möglich ist – so kann Geduld zwischen Menschen wahre Wunder bewirken.

Auch im Glauben ist Geduld eine wertvolle Tugend. Denn Gott selbst ist nicht nur mit uns Menschen unendlich geduldig – weil er so lange darauf warten kann, bis wir kluge und weise Entscheidungen treffen. Zugleich fordert er selbst auch unsere Geduld, weil die Erfüllung unserer Wünsche und Gebete



manchmal sehr lange auf sich warten lässt. Auch hier bedeutet es oft: Warte auf den richtigen Moment!

Bei aller Ungeduld, die mir zu eigen ist: Bei Gott bin ich mir sicher, dass sich Geduld wirklich lohnt. Denn sein Versprechen, dass er eines Tages unsere Nöte, alles Leid und alle Sorgen in Freude verwandeln wird – das gilt! Auch an Jesu Leidensweg kann ich erkennen, wie gut, wie wichtig seine Geduld war – und ihn und die ganze Welt letztlich zu einem guten Ziel geführt hat, wie wir an Ostern erkennen können. Auch wir selbst dürfen – mit der nötigen Geduld – immer wieder den passenden Moment ergreifen, um mit Gottes Hilfe ein Stück Himmel schon hier und heute wahr werden zu lassen. Diese Geduld, dieses Gespür für den richtigen Augenblick wünsche ich uns allen von Herzen. Und das feste Vertrauen, dass dieser Augenblick eines Tages kommen wird.

Ulrich Müller-Pontow

Februar/März

Samstag, 28. Februar

18.00 Uhr | St. Annen

Vorabendgottesdienst

Prädikantin Ulrike Schulze

19.00 Uhr | Marktkirche

„Es ist das Heil uns kommen her“ - Orgelmusik

Propsteikantor Gerald de Vries

Sonntag, 1. März

10.00 Uhr | Klauskapelle

Gottesdienst

Prädikantin Nickel-Dreßler

17.00 Uhr | Marktkirche

Gottesdienst zur Amtseinführung von Propst Jens Höfel

OLKR Thomas Hofer, Propst Jens Höfel, Goslarer Kantorei, Posaunenchor der Marktgemeinde und der Luthergemeinde Bad Harzburg

Anschließend Empfang

10.00 Uhr | St. Georg

Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé

Prädikant Udo Voigt

11.00 Uhr | St. Johannes

Gottesdienst mit Abendmahl

Prädikantin Ulrike Schulze

Dienstag, 3. März

16.30 Uhr | St. Georg

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Carina Dohmeier und Team

Freitag, 6. März

19.00 Uhr | Neuwerkkirche

Weltgebetstags-Gottesdienst

Goslarer WGT-Team

Samstag, 7. März

9.30 Uhr | Marktkirche

KinderKirche

Pfarrerin Karin Liebl und Team

18.00 Uhr | Klauskapelle

Vorabendgottesdienst

Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

Sonntag, 8. März

10.00 Uhr | Marktkirche

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Pfarrerin Karin Liebl

Weltgebetstag



Nigeria

6. März 2026

**Kommt!
Bringt eure Last.**

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und

Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Der Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am **Freitag, den 6. März, um 19 Uhr, in der Neuwerkkirche** statt. Den Gottesdienst leitet Prädikantin Ulrike Schulze. Im Anschluss lädt der Vorbereitungskreis zu einem landestypischen Imbiss in den Rempter/Kloster Neuwerk ein.

Unterricht für Konfirmand*innen in Goslar

In dem Kirchengemeindeverband Goslar mit seinen Gemeinden Frankenberg/ Sudmerberg, Markt, St. Stephani, Neuwerk, St. Johannes, Oker, St. Georg und St. Kilian/Hahndorf werden zwei Kursmodelle angeboten, in denen sich Jugendliche auf die Konfirmationen im Jahr 2027 vorbereiten können. Unabhängig von der jeweiligen Zugehörigkeit zu einer Kirchengemeinde können die Jugendlichen wählen, an welchem Format sie teilnehmen möchten.

Anmeldung zentral für alle Jugendlichen im Amsdorfhaus am 09.03.2026

Alle Jugendlichen, die vor dem 01.09.2014 geboren sind und nach den Sommerferien mit dem Konfirmandenunterricht beginnen wollen, können **am Montag, den 9. März, in der Zeit von 17 bis 19 Uhr**, im Amsdorfhaus, Dorothea-Borchers-Str. 14, im Rahmen einer zentralen Infoveranstaltung für den Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Bitte Kopien von der Geburts- und der Taufurkunde mitbringen! Anmeldungen sind bis zum 23. März auch per Mail (goslar.pfa@lk-bs.de) möglich.

Für welches Modell melde ich mein Kind an?

Konfi-Kurs classic

Glauben entdecken, gemeinsam auf dem Weg

Unterricht: September 2026 - September 2027
 Unterrichtszeit: Dienstags, 14-tägig von ca. 16.30 - 18.00 Uhr, besondere Treffen an Wochenenden, Projekteinheiten und Exkursionen
 Ort: Gemeindesaal St. Georg, evtl. Amsdorfhaus oder andere Orte bei Bedarf
 Unterrichtende: Diakonin Carina Dohmeier und Team
 Freizeiten: Konficamp St. Andreasberg / Wochenende in Wildemann
 Konfirmationen: September 2027 in St. Georg, in der Marktkirche und in Hahndorf
 in weiteren Kirchen, je nach Anmeldezahl und Wunsch

Konfirmandenferienseminar (KFS)

Das KFS findet in den ersten drei Wochen der Sommerferien 2027 im Ahrntal in Südtirol statt. Zudem sind drei Wochenendfreizeiten in Wildemann Bestandteil des KFS-Modells (zu Beginn, vor dem KFS, vor der Konfirmation). Für die Unterrichtseinheiten vor Ort werden Gruppen an unterschiedlichen Wochentagen im Zeitraum von August bis Juni angeboten.

• Donnerstagsgruppe

Unterricht: ... ist in der Regel wöchentlich am Donnerstag in den Gemeinderäumen am Frankenberg mit Pfarrer Ulrich Müller-Pontow und Konfirmandenhelferinnen und -helfern.

• Dienstagsgruppe

Unterricht: ... ist in der Regel 14-tägig am Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr in Gemeinderäumen von Johannes bzw. Stephani mit Diakon Frank Walter-Klimainsky und Konfirmandenhelferinnen und -helfern. Ergänzend zum 14-tägigen Unterricht gibt es Projekteinheiten und Gemeindepraktika

Konfirmation: September 2027 in Sudmerberg, Ohlhof, St. Stephani, Oker und Frankenberg

10.00 Uhr | Neuwerkkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Ralph Beims

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

Montag, 9. März

17-19.00 Uhr | Amsdorfhaus
Anmeldung zum KU 2026/27

Donnerstag, 12. März

15.30 Uhr | Marktkirche
Familiengottesdienst
„Gemeinsam einzigartig“
 Team der Kita Zum Markte.
 Pfarrerin Karin Liebl

19.00 Uhr | Frankenger Kirche
Winterabend „Wenn die Freiheit stirbt—Beispiel Antike“
 Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke

Samstag, 14. März

14 - 16 Uhr | Amsdorfhaus
Amsdorfbasar für Kinderkleidung, Kinderwagen, Spielzeug etc.

Sonntag, 15. März

10.00 Uhr | Frankenger Kirche
Familien-Gottesdienst mit der Campus-Kita
 Team der Campus-Kita,
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Ralph Beims

11.00 Uhr | St. Annen
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Ralph Beims

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
 Prädikantin Ulrike Schulze

17.00 Uhr | St. Georg
Vorstellungs-Gottesdienst der Konfis
 Diakonin Carina Dohmeier,
 Pfarrer i.R. Thomas Exner

18.00 Uhr | Klauskapelle
Vorabendgottesdienst
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

18.00 Uhr | Neuwerkkirche
Konzert für Dudelsack und Orgel
 Dagmar Pesta, Kerstin Pauly

Sonntag, 22. März

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
 Pfarrer Ralph Beims

10.00 Uhr | Neuwerkkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer i. R. Reinhard Guischart

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

Freitag, 27. März

18.00 Uhr | Klauskapelle
Taizé-Andacht

Samstag, 28. März

18.00 Uhr | St. Annen
Vorabendgottesdienst
 Prädikantin Ulrike Schulze

Palmsonntag, 29. März

10.00 Uhr | Frankenberg Kirche
Gottesdienst
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
 Pfarrer i. R. Peter Kapp

10.00 Uhr | St. Georg
Gottesdienst
 Prädikant Marcus Hoppe

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
 Prädikantin Ulrike Schulze

15.00 Uhr | Kloster Neuwerk
Klostercafé

17.00 Uhr | Neuwerkkirche
Abendgottesdienst
 Mit dem Kirchenvorstand Neuwerk

Frankenberger Winterabende



www.frankenberg-goslar.de/wir-laden-ein/frankenberger-winterabende/

Die Frankenberger Winterabende gehen entweder im Kleinen Heiligen Kreuz oder in der Frankenberg Kirche über die Bühne. Beginn ist stets um 19 Uhr. Nach einem Vortrag wartet eine Pause mit Imbiss, bevor eine Diskussionsrunde mit dem Referenten das Format abschließt. Eine Onlineanmeldung wird ab ca. September 2025 auf www.frankenberg-goslar.de möglich sein.

Donnerstag, 12. März um 19 Uhr – Professor Dr. Hans-Joachim Gehrke, „Wenn die Freiheit stirbt - Beispiel Antike“

Der Freiburger Althistoriker Professor Hans-Joachim Gehrke kehrt dorthin zurück, wo er 1965 sein Abitur gemacht hat. Der Nestor der deutschen Altertumswissenschaft schloss seine Schulzeit am Goslarer Ratsgymnasium ab und beschließt auch die Saison am Frankenberg. Er hat sich den Kampf der Griechen und Römer um die Demokratie ausgesucht. Was tun, wenn ein Alleinherrscher quasi ante portas stand und versuchte, Prinzipien und Institutionen in einer Volksherrschaft auszuhebeln. Fragen nach aktuellen Parallelen klingen an und sind im anschließenden Dialog auch ausdrücklich erwünscht. Gehrke bekleidete Professuren in Würzburg und in Berlin, bevor er mehr als zwei Jahrzehnte in Freiburg wirkte. Nach seiner Amtszeit als Präsident des Deutschen Archäologischen Instituts in Berlin von 2008 bis 2011 ist er wieder in Freiburg als Professor emeritus am Seminar für Alte Geschichte und Director of Outreach am University College tätig. Darüber hinaus bekleidet er Honorar- und Gastprofessuren in Berlin, Perugia und Zürich sowie am Collège de France.

Gehrke, der am 28. Oktober seinen 80. Geburtstag feiert, ist Mitglied unter anderem der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, der Academia Europaea, der Nationalen Akademie der Wissenschaften „Leopoldina“ sowie der Academy of Athens.

Die ersten Berührungspunkte mit den alten Sprachen und der Geschichte des Altertums vermittelte ihm einst am Goslarer Ratsgymnasium sein „unvergesslicher Klassenlehrer“ Dr. Horst Fahrenholz, der zehn Jahre lang liberaler Zweiter Bürgermeister von Goslar war. Ernst Steinecke, der Fahrenholz 1992 an der Spitze des Ratsgymnasiums ablöste, war ein enger Gehrke-Freund seit Göttinger Studententagen. Wenn das Ratsgymnasium rief, war Gehrke da – etwa zur Abiturienten-Entlassung im Juni 2009, als er seinen Athen-Trip zur Eröffnung des neuen Akropolis-Museums für die Feierstunde in der Kaiserpfalz eigens um zwei Tage verschob.



Freitag, 27.3./24.4./22.5.

18 Uhr, Frankenberg Kirche oder Klauskapelle

Taizé-Andachten

Taizé-Andachten werden einmal im Monat an einem Freitag um 18.00 Uhr in der Frankenberg Kirche bzw. der Klauskapelle gefeiert. Sie laden ein, im Gesang und den Texten zur Ruhe zu kommen, in der Fürbitte eigene Sorgen in Gottes Hand zu legen – und den Segen mit anderen Menschen zu teilen. Die Andachten werden von einem Team vorbereitet, denen die Gebete

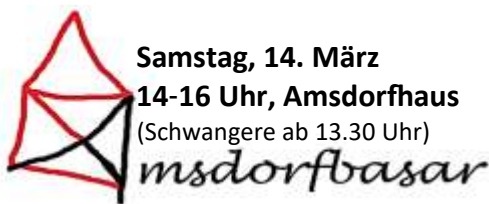
und Lieder aus Taizé besonders am Herzen liegen – und die sich über jeden und jede freuen, die diese Begeisterung teilt!

Die nächsten Termine für die Taizé-Andachten sind der 27. März in der Klauskapelle und der 24. April und der 22. Mai in der Frankenberg Kirche – jeweils um 18.00 Uhr.



Donnerstag, 12. März
15.30 Uhr, Kita Zum Markte
Familiengottes-
dienst
„Gemeinsam
einzigartig“

Kita Zum Markte.
Pfarrerin Karin Liebl,
Propsteikantor Gerald des Vries



Wir verkaufen Ihre
Kinderkleidung,
Kinderwagen, Autositze,
Spielzeug etc.



Kinderwagen/Buggys dürfen nicht in den Basarbereich mitgenommen werden. 15% der Einnahmen spenden wir für ein gemeinnütziges Projekt.

Anmeldung ab sofort per E-Mail:
amsdorfbasar@gmx.de
KEINE Nummernvergabe über Facebook.

Samstag, 21. März, 18 Uhr, Neuwerkkirche
Konzert für Dudelsack und Orgel
Dudelsack: Dagmar Pesta, Orgel: Kerstin Pauly

Was haben Dudelsack und Orgel gemeinsam?

Beide sind beeindruckende Pfeifeninstrumente, beide werden durch Luft angetrieben – und beide gehören zu den großen Königsinstrumenten der Musikgeschichte. Klanglich haben sie viel gemeinsam: ein tragfähiger, obertonreicher Ton mit enormer Präsenz. Und doch begegnen sie sich aus zwei unterschiedlichen Welten: Die Orgel ist wohltemperiert, während der Dudelsack schwebungsrein klingt. Genau diese Mischung macht ihren gemeinsamen Auftritt so faszinierend.

Kerstin Pauly ist Organistin der evangelischen Kirchengemeinden Ringelheim und Haverlah. Dagmar Pesta ist Deutschlands erste studierte Dudelsackspielerin und Deutschlands erste zertifizierte Dudelsacklehrerin.

Zu hören sind sowohl bekannte Werke als auch moderne Kompositionen für Dudelsack und Orgel – Musik, die im Raum der Kirche eine besondere Tiefe entfaltet.

Der Eintritt ist frei!



Gründonnerstag, 2. April

18.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Tischabendmahl
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

18.00 Uhr | Neuwerkkirche
Tischabendmahl
 Pfarrerin Karin Liebl

18.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Tischabendmahl
 Oberkirchenrat Andreas Jensen

18.00 Uhr | St. Peter, Gem.-Saal
Tischabendmahl
 Pfarrerin i.R. Elke Motzkus

17.00 Uhr | St. Georg
Gemeinsames Tischabendmahl
 Pfarrer i.R. Thomas Exner

Karfreitag, 3. April

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
 Propst Jens Höfel

10.00 Uhr | St. Georg
Gottesdienst
 Pfarrer i.R. Axel Lundbeck

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
 Prädikant Marcus Hoppe

15.00 Uhr | St. Stephani
Andacht zur Sterbestunde
 Oberkirchenrat Andreas Jensen

19.00 Uhr | Marktkirche
Orgelmusik zum Karfreitag
 Propsteikantor Gerald de Vries

Karsamstag, 4. April

18.00 Uhr | St. Annen
Andacht zur Grablegung
 Oberkirchenrat Andreas Jensen

23.00 Uhr | Marktkirche
Liturgische Feier der Osternacht
mit Heiligem Abendmahl
 Pfarrer Ralph Beims,
 Team der Kircheneintrittsstelle,
 Goslarer Kantorei

April

Ostersonntag, 5. April

5.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Osterfrühgottesdienst
Pfarrer Martin Stützer,
Pfadfinder

5.30 Uhr | Klusfelsen
Osterlob
Oberkirchenrat Andreas Jensen

8.00 Uhr | Neuwerkkirche
Osterfrühgottesdienst
Pfarrerin Karin Liebl,
anschließend Osterfrühstück, bitte
im Gemeindebüro anmelden!

10.00 Uhr | Frankenberger Kirche
**Osterfestgottesdienst
mit Abendmahl**
Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

10.00 Uhr | Marktkirche
**Osterfestgottesdienst für
Familien - mit Ostereiersuche**
Pfarrerin Karin Liebl

10.00 Uhr | St. Georg
**Osterfestgottesdienst
mit Abendmahl**
Prädikant Marcus Hoppe

11.00 Uhr | St. Stephani
**Osterfestgottesdienst mit
Abendmahl**
Pfarrer Ralph Beims

Ostermontag, 6. April

10.00 Uhr | Neuwerkkirche
Festgottesdienst
Propst i.R. Ralf Ohainski
Posaunenchor der Marktgemeinde

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst mit Osterfrühstück
Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

17.00 Uhr | St. Georg
Andacht zum Osterfeuer
Diakonin Carina Dohmeier
und Team

Samstag, 11. April

9.30 Uhr | Marktkirche
KinderKirche
Pfarrerin Karin Liebl und Team



Freitag, 3. April 19 Uhr, Marktkirche Orgelmusik zum Karfreitag Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms und Franz Liszt, Orgel: Propsteikantor Gerald de Vries

Am Karfreitag wird in der Marktkirche um 19 Uhr Musik aus verschiedenen Jahrhunderten erklingen, die das Passionsgeschehen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Propsteikantor Gerald de Vries spielt Orgelwerke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Josef Gabriel Rheinberger u.a.

Alle Werke zeichnen sich durch einen direkten Bezug zu Jesu Tod oder auch zum Tod im Allgemeinen auf. Der Tod wird wie in einem Requiem erlebbar in Trauer, Anfechtung und Trost.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Kirchenmusik wird am Ausgang herzlich gebeten.



Samstag, 2. Mai 19 Uhr, Marktkirche Orgelkonzert Orgel: William Fox, London, St. Paul's Kathedrale

Auch 2026 gehört die Marktkirche Goslar zu den Spielstätten des internationalen Orgelfestivals Vox Organi. Gemeinde und Musikliebhaber dürfen sich auf hochkarätigen Besuch freuen: William Fox, der amtierende Organist und stellvertretende Director of Music der berühmten St. Paul's Kathedrale reist aus London an. Wie sagt man auf Englisch? „Save the date!“

Am Samstag, 2. Mai 2026 nimmt William Fox (Organist an der St Paul's Cathedral, London) an der Schuke-Späth-Organ Platz; sein Programm lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, kann aber zeitnah auf der Website des Festivals nachgelesen und auch heruntergeladen werden: www.voxorgani.org.

Der Eintritt ist frei - wie immer bei Vox Organi. Um eine Spende am Ausgang zum Erhalt und zur Weiterführung dieses wirklich herausragenden Musikprojektes wird gebeten.



Sonntag, 26. April

17.30 Uhr, Frankenberger Kirche

Gospelkirche

Mit dem Chor „Hearts Wide Open“ aus Halberstadt

Die erste Goslarer Gospelkirche 2026 findet am 26. April in der Frankenberger Kirche statt.

Vorbereitet wird sie in bewährter Weise vom Team der Gospelkirche, die Predigt wird Ulrich Müller-Pontow halten.

Gastchor sind die „Hearts Wide Open“ - ein regionaler Gospelchor, getragen vom Evangelischen Kirchenkreis Halberstadt. Geleitet wird der Chor seit 2024 von Kreiskantor Olaf Engel. Er vereint den bisherigen Klostersgospelchor Drübeck und das Gospelprojekt Wernigerode zu einem neuen Chor.

Olaf Engel ist studierter Kirchenmusiker (A) und wirkt gemeinsam mit seiner Frau Anne Engel seit 2014 in der Neuen Evangelischen Kirchengemeinde in

Wernigerode. Zudem ist er als Kreiskantor in der ganzen Region unterwegs.

2016 rief er das jährliche Gospelprojekt in Wernigerode ins Leben, das sich von anfang an großer Beliebtheit erfreute.

Begleitet von einer Band präsentiert der Gospelchor unter Leitung von Kreiskantor Olaf Engel fröhliche und stimmungsvolle Gospelsongs aus Afrika, Europa und Amerika wie „Siyahamba“ oder „Shout Amen“, aber auch die Eigenkompositionen „Eyes Of Your Heart“ und „Keep Your Hearts Wide Open“.

Die Gospelkirche beginnt um 17.30 Uhr mit einem Konzert des Chores, daran schließt sich nach 30 Minuten direkt der Gottesdienst an.



April

Sonntag, 12. April

10.00 Uhr | Frankenberger Kirche

Gottesdienst

Prädikantin Wenke Nickel-Dreßler

10.00 Uhr | Marktkirche

Gottesdienst

Pfarrer Ralph Beims

10.00 Uhr | Neuwerkkirche

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerinnen Karin Liebl

11.00 Uhr | St. Peter

Familiengottesdienst

Pfarrerinnen Karin Liebl, Team der Kita St. Peter, Martin Zebrowski

Samstag, 18. April

18.00 Uhr | Klauskapelle

Vorabendgottesdienst

Prädikantin Wenke Nickel-Dreßler

Sonntag, 19. April

10.00 Uhr | Marktkirche

Gottesdienst

Pfarrer i. R. Jörg Fromm

11.00 Uhr | St. Johannes

Gottesdienst

Prädikantin Ulrike Schulze

15.00 Uhr | St. Annen

Gottesdienst

Pfarrer Martin Stützer

Anschließend Kaffee und Kuchen

Freitag, 24. April

18.00 Uhr | Frankenberger Kirche

Taizé-Andacht

18.00 Uhr | Marktkirche

Gottesdienst zur Vorbereitung auf die Konfirmation

Pfarrer Ralph Beims

Samstag, 25. April

14.00 Uhr | Marktkirche

Festgottesdienst zur Konfirmation mit Hl. Abendmahl

Pfarrer Ralph Beims, Pfarrerin Karin Liebl, Goslarer Kantorei

Fachgeschäft für mechanische Sicherheitstechnik

- | | | |
|------------------------|------------------|------------------------------|
| - Sicherheitsbeschläge | - Beschlagstudio | - Anfertigung von Schlüsseln |
| - Schlösser | - Türöffnungen | - Beratung |
| - Zylinder | - Tresore | - Verkauf |
| - Schließanlagen | - Briefkästen | - Montage |

Das Eisenwaren-Fachgeschäft in der Altstadt

Eisenwaren • Werkzeuge • Öfen • Herde • Werkzeugverleih

Marktstraße 21, 38640 Goslar

Telefon: 05321 / 34 03-0 Notruf Schlüsseldienst: 0171 / 6813315

paul eisoldt
Inhaber: Klaus Eisoldt

April

18.00 Uhr | St. Annen
Vorabendgottesdienst
Prädikantin Ulrike Schulze

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
PfarrerIn Karin Liebl

10.00 Uhr | St. Georg
Konfirmations-Gottesdienst
Pfarrer Ralph Beims,
Diakonin Carina Dohmeier

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Schulze

15.00 Uhr | Kloster Neuwerk
Klostercafé

17.00 Uhr | NeuwerkKirche
Abendgottesdienst

17.30 Uhr | Frankenberger Kirche
Gospel-Gottesdienst
Pfarrer Ulrich Müller-Pontow,
Team der Gospelkirche,
Chor „Hearts Wide Open“

Mai

Samstag, 2. Mai

18.00 Uhr | Klauskapelle
Vorabendgottesdienst
Prädikant Marcus Hoppe

19.00 Uhr | Marktkirche
Konzert Vox Organi
James Orford, London

Sonntag, 3. Mai

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
Pfarrer Ralph Beims

10.00 Uhr | St. Georg
Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé
PfarrerIn Karin Liebl

11.30 Uhr | NeuwerkKirche
Andacht für Leib und Seele
Pfarrer Ralph Beims,
anschließend Sonntagssuppe

Sonntag, 10. Mai

18 Uhr, Frankenberger Kirche

„Du, meine Seele, singe!“

Singe-Gottesdienst mit Wunschlern

Einen Gottesdienst mit vielen unterschiedlichen Liedern erwartet die BesucherInnen am Sonntag, 10. Mai, um 18 Uhr, in der Frankenberger Kirche. Neue geistliche Lieder, die in die nachösterliche Kirchenjahreszeit passen, werden dabei sein, genauso wie Lieder zu Natur und Schöpfung, sicher auch ein oder zwei Abendlieder. Denn der Gottesdienst beginnt erst um 18 Uhr. Gibt es vielleicht auch etwas zum Muttertag am 10. Mai? Lassen Sie sich überraschen!

Weil Lieder auch Gebete sein können, gibt's noch ein besonderes Angebot: Wer sich bis zum 1. Mai bei Frau Krieger (annette.krieger@lk-bs.de) meldet, darf auch einen Wunsch äußern, ein Lied, das sich dann mit hoffentlich vielen Stimmen zum Himmel wendet.

Die Musik in dem Gottesdienst liegt in den Händen von Annette Krieger, den geistlichen Part übernimmt Wenke Nickel-Dressler.



Am 9. Mai (ökum. Segnungsgottesdienst) und am 30. Mai (Momo-Gottesdienst) finden in Goslar besondere Gottesdienste statt, die von einer engagierten Gruppe vorbereitet werden. Nähe Informationen zu diesen Gottesdiensten finden Sie zeitnah auf unseren Homepages.



Willi Brandt
BEDACHUNGEN

Inhaber: Peter Brandt
Dachdeckermeister
Jakobstraße 17
38640 Goslar
Tel.: 0 53 21 / 2 25 91
Fax: 0 53 21 / 2 25 73



GOSLARSCHER HÖFE

Haushaltsauflösung & Entrümpelung

- Auflösung Ihres Haushaltes oder des Haushaltes eines Angehörigen
- Entrümpelung Ihres Kellers, Ihrer Garage, Ihres Schuppens

Tel.: 05321 - 34 50 163

Wir machen das für Sie,
schnell & sauber!

Ordnungsgemäße Entsorgung, besenreine Übergabe, unverbindliche und kostenlose Besichtigung

Goslarsche Höfe - Integrationsbetrieb - gGmbH, Okerstr. 32, 38640 Goslar, Tel. 05321 / 34 50-163
kaufhaus@goslarsche-hoeefe.de, www.goslarsche-hoeefe.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 09:00-18:00 Uhr, Samstag 09:00-14:00 Uhr





Pfingsten in Goslar 2026



Samstag, den 23. Mai

Inspirierende Konzerte in allen fünf Kirchen der Goslarer Innenstadt!

- 18.00 Uhr **Eröffnungsveranstaltung** in der Marktkirche
- 19.30 Uhr Konzerte in der Neuwerkkirche und in der Frankenberger Kirche
- 21.00 Uhr Konzerte in der St. Stephani Kirche und in der Frankenberger Kirche
- 22.00 Uhr Konzerte in der Neuwerkkirche und in der St. Stephani Kirche
- 23.00 Uhr **Abschlusskonzert** in der St. Jakobi-Kirche mit Schlummertrunk

Pfingstsonntag, den 24. Mai

Zentraler ev. Pfingstgottesdienst mit Diamantener Konfirmation:

- 10.00 Uhr in der Marktkirche
- 11.00 Uhr Heilige Messe in der St. Jakobi-Kirche
- 15.30 Uhr **Pilgern auf dem Harzer Klosterwanderweg**
Start: An der Neuwerkkirche, Ziel: Kloster Grauhof
- 18.00 Uhr **Ökum.-musikalische Pfingstvesper** in der St. Georg in Grauhof
- 19.00 Uhr **Pfingst-Biergarten an der St. Georg Kirche in Grauhof**

Pfingstmontag, den 25. Mai

- 11.00 Uhr **Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst auf dem Jakobi-Kirchhof**
PfarrerInnen der Stadt, Posaunenchor



11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst

Samstag, 9. Mai

17.00 Uhr | St. Jakobi-Kirche
Ökum. Segnungsgottesdienst für Paare

15.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Singspiel „Die Hochzeit zu Kana“ der Goslarer Kurrende
Leitung: Franziska de Vries und Annette Krieger

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
Pfarrer i. R. Thomas Exner

10.00 Uhr | Neuwerkkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer i. R. Jörg Fromm

11.00 Uhr | St. Peter
Konfi-Gottesdienst
Diakon Frank Walter-Klimainsky und Konfis

18.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Singe-Gottesdienst
Prädikantin Wenke Nickel-Dreßler, Annette Krieger

Himmelfahrt, 14. Mai

11.00 Uhr | St. Annen-Garten
Ökumenischer Gottesdienst
Pfarrer:innen der Stadt Goslar, Posaunenchor, Ltg. Propsteikantor Gerald de Vries

Sonntag, 17. Mai

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
PfarrerIn Karin Liebl

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Schulze

Freitag, 22. Mai

18.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Taizé-Andacht

Mai

Samstag, 23. Mai

18 - 23.45 Uhr | Altstadtkirchen
Churchwalk

Pfingstsonntag, 24. Mai

10.00 Uhr | Marktkirche
**Festgottesdienst mit
Diamantener Konfirmation**
Pfarrerin Karin Liebl,
Pfarrer Ralph Beims

11.00 Uhr | St. Peter
Diamantene Konfirmation
Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

Pfingstmontag, 25. Mai

11.00 Uhr | St. Jakobi-Kirchhof
**Ökumenischer Gottesdienst -
Open Air**
Goslarer Pfarrer*innen, Posaunen-
chor, Ltg. Annette Krieger

Samstag, 30. Mai

9.30 Uhr | Marktkirche
KinderKirche
Pfarrerin Karin Liebl und Team

18.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Momo-Gottesdienst
Team der modernen
Mit-Mach-Gottesdienste

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
Propst Jens Höfel

11.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Propst Jens Höfel, Stephani-Chor,
Leitung Annette Krieger

15.00 Uhr | Kloster Neuwerk
Klostercafé

17.00 Uhr | Neuwerkkirche
Abendgottesdienst
Mit dem Kirchenvorstand Neuwerk

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Schulze

18.00 Uhr | St. Georg
Musikalischer Abendgottesdienst
Pfarrerin Dagmar Reumke

Samstag, 9. Mai

15 Uhr, St. Stephani Kirche

„Die Hochzeit zu Kana“

Eine orientalische Hochzeitsfeier mit der Goslarer Kurrende



Der wunderschöne Monat Mai lockt so manchen zum Singen und gerne wird Hochzeit gefeiert. Die **Kinder der Goslarer Kurrende** unter Leitung von Franziska de Vries und Annette Krieger wollen singend von einer ganz besonderen Hochzeit erzählen. Sie führen das Kindermusical „**Die Hochzeit zu Kana**“ am **9. 5. um 15 Uhr in der St. Stephani Kirche** auf.

In einer Vertonung von Hella Heizmann wird vom ersten Wunder erzählt, das Jesus tat. Die Erzählung aus dem Johannes-Evangelium zeigt, wie Jesus wirkt, woran ihm liegt, was er vermag, wer er ist. Das Fest mit vielen Gästen und Geschenken, die Freude am Feiern mit Tischmusik und Tanz, das Wasser, das Wein wird, Sich-Wundern, ein Zeichen setzen. Vielfäl-

tige Gaben sind gefragt: Neben den vertrauten Rollen bei einer Hochzeit taucht sogar eine Karawane auf. Besuch von weit her reist an. Auch Jesus kommt mit seinen Jüngern. Passend zur Fülle eines Hochzeitsfestes hat das Stück etliche Rollen zu vergeben. Brautjungfern und Diener und sogar mehrere Köche werden benötigt. Auch musikalisch werden außer Gerald de Vries am Klavier noch weitere Instrumentalisten bei der Hochzeit spielen. Die Vorbereitungen für dieses Stück begannen Februar. Die Kinder singen in kleinen Gruppen, solistisch oder als Tuttichor. Das Musical von Hella Heizmann lässt die Geschichte mit stimmungsvollen, einfühlsamen Melodien und guter Rhythmik lebendig werden.

Der Eintritt ist frei.

Hallo Kinder! Habt ihr Lust auf ein Musical?

Ein Musical, das uns mitnimmt auf eine **orientalische Hochzeit**?

Das soll am **9. Mai** stattfinden und ist schon etwas ganz Besonderes. Erst recht, wenn es da Hindernisse gibt, die überwunden werden müssen. Wenn ihr Lust habt mitzumachen, dann kommt einfach im März und April immer donnerstags oder freitags zu unseren Proben. (Genaue Zeiten s.u.) Bei den Tuttichören könnt ihr sicher fröhlich mitsingen und mitfeiern. Eine unbedingte Teilnahme ist allerdings am Probenstag 25.4. sowie am 8.5. bei der Generalprobe wichtig.

Unsere Probenzeiten sind: **Donnerstags** mit Franziska und Gerald de Vries von 15 – 15.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren, 15 -15.45 Uhr für Kinder ab 2. Klasse im Amsdorfhaus, Dorothea-Borchers Str., **freitags** mit Annette Krieger von 15 – 16 Uhr für Kinder ab der 2. Klasse und von 16.15 Uhr – 17 Uhr für Kinder ab 4 Jahre im Gemeindehaus am Frankenberger Plan 4-5.

Mittwoch, 10. Juni

18 Uhr, St. Stephani Kirche

Sommermusik des CvD-Gymnasiums

Wie schon im letzten Jahr, so findet auch die diesjährige Sommermusik des CvD-Gymnasiums wieder in der St. Stephani Kirche statt.

Unter der Leitung von Franziska de Vries gestalten die Chöre ein abwechslungsreiches Programm, in dem sowohl die jüngeren Stimmen als auch die erfahreneren Stimmen der Oberstufenschüler/-innen und Ehemaligen zur Geltung kommen werden. Instrumentalisten der Schule bereichern das Konzert, und viel-

leicht lädt das ein oder andere Lied auch zum Mitsingen ein. Lassen Sie sich überraschen!

Im Anschluss an das Konzert in der Kirche sorgen die Schulbands (Ltg.: Florian Riffelmacher) auf dem Kirchhof für sommerliche Stimmung.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die musikalische Arbeit wird sehr herzlich gebeten.



Gewänder für die Goslarer Kurrende

Seit etwa einem Jahr haben sich sechs Näherinnen an die Aufgabe gemacht, für die Kinder der Goslarer Kurrende ein einfach zu nähendes Chorgewand zu finden. Die Entscheidung fiel für einen Poncho-Schnitt aus, der durch einen Kragen ergänzt wird. Nun ist das erste Dutzend Ponchos genäht. Aber es ist immer noch viel zu tun. Darum hoffen wir auf Verstärkung. Wir freuen uns über jeden Menschen, der Interesse hat, sich an der Näharbeit zu beteiligen und damit zugleich die musikalische Arbeit mit Kindern zu unterstützen. Am **18. März, um 15 Uhr**, besteht die Möglichkeit im **Frankenberger Gemeindehaus** einen Eindruck zu bekommen, ein Modell, den Schnitt und den Stoff kennen-



zulernen. Wer an diesem Termin nicht kommen kann, aber mithelfen möchte, wende sich gerne an Annette Krieger, annette.krieger@lk-bs.de. Dann verabreden wir ein Treffen zu einem anderen Termin.

Dienstag, 2. Juni

21.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Musik bei Kerzenschein

Samstag, 6. Juni

9.30 Uhr | Marktkirche
KinderKirche
Pfarrerinnen Karin Liebl und Team

Sonntag, 7. Juni

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
Pfarrer Ralph Beims

11.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Gottesdienst
Pfarrer Ralph Beims,
Anschließend Kirchkaffee

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst mit Abendmahl
Prädikantin Ulrike Schulze

11.30 Uhr | Neuwerkkirche
Andacht für Leib und Seele
Pfarrerinnen Karin Liebl,
anschließend Sonntagssuppe

Dienstag, 9. Juni

21.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Musik bei Kerzenschein

Mittwoch, 10. Juni

18.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Konzert des CvD-Gymnasiums

Samstag, 13. Juni

9.30 Uhr | Marktkirche
KinderKirche
Pfarrerinnen Karin Liebl und Team

18.00 Uhr | Klauskapelle
Vorabendgottesdienst

Sonntag, 14. Juni

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Propst Jens Höfel

10.00 Uhr | Neuwerkkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen Karin Liebl

Juni

11.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Gottesdienst
Propst Jens Höfel

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Schulze

18.00 Uhr | St. Georg
Sommerkonzert
„Von Barock bis Pop“
Kantorei, Ltg. Carsten Jelinski

Dienstag, 16. Juni

21.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Musik bei Kerzenschein

Samstag, 20. Juni

17.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Konzert
Blasorchester der Kreismusikschule
mit Bigband aus Süddeutschland

18.00 Uhr | St. Annen
Vorabendgottesdienst
Martin Stützer

Sonntag, 21. Juni

10.00 Uhr | Frankenberger Kirche
Gottesdienst
Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

10.00 Uhr | Marktkirche
Familiengottesdienst mit Verabschiedung der Schulanfänger:innen
Team der Kita zum Markte,
Pfarrerin Karin Liebl

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst

Dienstag, 23. Juni

21.00 Uhr | Kirche Frankenberg
Musik bei Kerzenschein

Freitag, 26. Juni

16.00 Uhr | St. Georg
Kita-Abschluss
Diakonin Carina Dohmeier
und das Team der Kita

18.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Benefizkonzert
D.A.S. Chörchen

Dienstags vom 2. - 30. Juni

21 Uhr, Kirche Frankenberg

Musik bei Kerzenschein

Auch dieses Jahr findet die Konzertreihe "Musik bei Kerzenschein" statt - 30 Minuten Musik in besonderer Atmosphäre in der Frankenberger Kirche.

Die Termine sind:

2. Juni / 9. Juni / 16. Juni / 23. Juni / 30. Juni—jeweils um 21.00 Uhr

Das musikalische Programm für die einzelnen Termine wird im Mai im Internet und in der Zeitung bekannt gegeben.

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei—um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 26. Juni, 18 Uhr, St. Stephani Kirche

Chorkonzert mit Schlagern

D.A.S. Chörchen, Ltg. Lutz Hellmann

D.A.S. Chörchen ist seit 10 Jahren auf der Erfolgsspur und lädt zum Benefizkonzert in die Stephani-Kirche ein. Sie sind Nachbarn, Kolleginnen, Kollegen und Freunde und sie lieben die Schlager der 50er und 60er Jahre und mehr. Und so war es eigentlich keine Überraschung, dass daraus 2016 ein kleiner Chor, mit dem passenden Namen „D.A.S. Chörchen“ entstanden ist – wobei die Abkürzung D.A.S. für Deutsche Alte Schlager, dem Schwerpunkt-Repertoire steht. Waren es zunächst sieben Gründungsmitglieder um den Ideengeber und musikalischen Leiter Lutz Hellmann, so ist das Gesangsensemble nach und nach auf acht Sänge-



Sonntag, 14. Juni,

18 Uhr, St. Georg

Sommerkonzert

Mit Musik

von Barock bis Pop

Kantorei St. Georg

Ltg. Carsten Jelinski

Der Eintritt ist frei!

Um eine Spende wird herzlich gebeten.

rinnen und sechs Sänger angewachsen. Inzwischen sind zehn Jahre vergangen und das Gesangsensemble nimmt dieses kleine Jubiläum zum Anlass, zu einem Benefizkonzert in die St. Stephani Kirche einzuladen. Alle, deren Herz auch für die Schlager der 50er, 60er und 70er Jahre schlägt, sind herzlich eingeladen. Das Chörchen garantiert schwungvolle Unterhaltung, professionelle Moderation und mit Petticoats auch einen Augenschmaus!

Statt Eintritt sammeln die Sängerinnen und Sänger am Ausgang Spenden für unterstützenswerte Projekte.



Samstag, 27. Juni

18.00 Uhr | Klauskapelle
Vorabendgottesdienst
 Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

Sonntag, 28. Juni

10.00 Uhr | Marktkirche
Gottesdienst
 Pfarrer i. R. Peter Kapp

11.00 Uhr | St. Stephani
Gottesdienst mit Abendmahl

11.00 Uhr | St. Johannes
Gottesdienst
 Prädikantin Ulrike Schulze

15.00 Uhr | Kloster Neuwerk
Klostercafé

17.00 Uhr | Neuwerkkirche
Abendgottesdienst

18.00 Uhr | St. Stephani Kirche
Sommerkonzert
 Kammerorchester der Kreismusik-
 schule Goslar, Ltg. Annette Zell

18.00 Uhr | St. Georg
Musikalischer Abendgottesdienst

Dienstag, 30. Juni

21.00 Uhr | Kirche Frankenberg
Musik bei Kerzenschein

Wöchentliche Andachten

Freitags, 11.30 Uhr | Marktkirche
Wort und Musik -
10 Minuten zur Marktzeit
 Vor und nach der Andacht ist die Kirchein-
 trittsstelle geöffnet

Freitags, 18.00 Uhr | Neuwerkkirche
Abendandacht



Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar.

Die Taufe Open Air, an einem besonderen Ort feiern – dazu laden wir herzlich ein!
 In großer Gemeinschaft, mit festlichem Gottesdienst, persönlich gestalteter Taufe
 und besonderer Atmosphäre. Das Taufest ist offen für alle (Kinder, Jugendliche, Er-
 wachsene) – unabhängig von Wohnort oder Kirchengemeindezugehörigkeit.

Open-Air-Taufest

„Ich habe dich bei deinen Namen gerufen“

Sonntag, 30. August 2026, 11.00 Uhr

auf dem Gelände der ehemaligen Johanneskirche

am Energieforschungszentrum am „Blauen Haufen“,

dort gibt es Möglichkeit zum Parken

Bei sehr schlechtem Wetter findet der Gottesdienst
 in der Marktkirche statt!

Wir freuen uns über Anmeldungen
 (spätestens bis zum 01. August 2026)

unter goslar.pfa@lk-bs.de

Mit der Anmeldung erhalten Sie weite-
 re Infos zur Vorbereitung des Festes.
 Zögern Sie nicht uns anzusprechen!

Die Taufe ist etwas ganz Persönliches.
 Gott spricht: „Ich habe dich bei deinem
 Namen gerufen“, so heißt es in einem
 Bibelvers. (Jesaja 43,1b).

Jedem und jeder Einzelnen gilt dies.
 Die Taufe besiegelt die Beziehung zwi-
 schen dem einzelnen Menschen und
 Gott. Zugleich ist sie die festliche Auf-
 nahme des Menschen in die christliche
 Gemeinde. Als Kirche sind wir eine gro-
 ße Gemeinschaft. Das verbindet uns
 weltweit. Die Taufe ist ein Herzstück
 unserer Kirche. Wer getauft ist, gehört
 dazu.

Man ist nie zu alt für die Taufe und für
 die Wiederentdeckung der Taufe.



Es gibt verschiedene Wege zur Taufe:
 Dankbarkeit, dass ein Kind gut auf die
 Welt gekommen ist – es soll gesegnet
 ins Leben gehen. Oder jemand macht
 sich auf die Suche nach einer Verbin-
 dung, die trägt – ein Leben lang.
 Die Erfahrung, dass man nicht alles in
 der Hand hat, was einem im Leben wi-
 derfährt. Manches geht schief und ka-
 putzt. Und dann spürt man: ich bin nicht
 allein. Kraft und Zuversicht können
 wachsen, Gottes Segen begleitet mich
 und macht mir Mut.

Pfarrerinnen Karin Liebl

KliK - Kleine im Kommen

Kirchengemeinde und Diakonie-Kreisstelle lassen Kleine auch in 2026 kommen

Mit dem Trägerwechsel zum 01. Januar 2026 von den Diakonischen Diensten beraten und begleiten zur Diakonie im Braunschweiger Land/Kreisstelle Goslar ändert sich die Trägerschaft und auch das Gesicht für das Projekt „KliK“. Zusammen mit der Kirchengemeinde ist klar: Wir wollen die Kleinen auch weiter kommen lassen! Denn KliK bedeutet Begegnung, Unterstützung und Beratung von jungen Familien.

Wir freuen uns, dass das Projekt auch weiter von der Stadt Goslar, dem Landkreis Goslar, dem Land Niedersachsen, der Bürgerstiftung Goslar und durch Spenden unterstützt wird und dadurch erhalten werden kann. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, die Bildungschancen und Teilhabemöglichkeiten von Kindern im Alter von 0-3 Jahren und deren Familien zu erhöhen.

Ansprechpartnerin für KliK ist Carolyn Weiss, die auch das Projekt „Hallo Baby -

Willkommen in Goslar“ koordiniert. Sie begrüßt die Familien an den gewohnten Tagen und bekanntem Ort:

Carolyn Weiss

KliK - Kleine im Kommen

Tel. 05321 393618 und 0160 3364743

Mo. u. Di. von 9:30 - 11:00 Uhr

im Gemeindehaus in St. Georg

Danziger Straße 32

Hallo Baby - Willkommen in Goslar

Carolyn Weiss, Projektkoordination

Tel. 05321 393610 und 0160 3364743

Sprechzeiten:

Mo. - Di. 11.00 - 13.00 Uhr

Mi. - Do. 09.00-13.00 Uhr



Der Gemeindehof 8

zentraler Anlaufpunkt für die kirchliche und diakonische Arbeit

Nach umfangreicher Sanierung zieht nun (wieder) Leben in den Gemeindehof 8 ein. Neben dem Propsteiverband, dem Kita-Verband und dem Kirchengemeindeverband, die bereits vor der Sanierung dort erreichbar waren, ist zum 01.02.2026 auch die Kreisstelle Goslar der Diakonie im Braunschweiger Land dort eingezogen.

Das Büro des Kirchengemeindeverbandes mit Jessica Eggert befindet sich jetzt im Erdgeschoss und bietet Auskunft zu kirchlichen Belangen und Themen, kann bei Anfragen zu Amtshandlungen und Gottesdiensten weiterhelfen und vermittelt bei Bedarf an die Gemeinden weiter. Verlässlich ist das Büro am Mittwoch-Vormittag besetzt, wird aber voraussichtlich auch montags und freitags vormittags zu erreichen sein.

Die Kreisstelle Goslar ist vor allem zu den Themen Ehrenamt und Begegnung

im Haus erreichbar. Dazu zählt auch die „FreiwilligenAgentur Goslar“, zu deren Aufgabe die Beratung und Vermittlung von Ehrenamtlichen zählt.

Darüber hinaus und in Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeindeverband soll mittendrin ein Ort für Begegnung entstehen: Ein offenes und einladendes Umfeld, das die Angebote von Kirche und Diakonie in der Gesellschaft für die Gemeinschaft zugänglich macht. Hier kann man sich zukünftig treffen, sich informieren und austauschen, eine Tasse Kaffee trinken oder auch regionale/fair gehandelte Produkte erwerben. Angebote, die bislang in der FreiwilligenAgentur stattgefunden haben (wie z. Bsp. die Handy-Sprechstunde), finden schon jetzt an diesem neuen Begegnungsort statt.

Die Kreisstelle ist zentral im Gemeindehof erreichbar. Alle Beratungsangebote sind weiter im Gemeindehaus



St. Stephani/Obere Kirchstraße 4 zu finden. Eine Übersicht mit Ansprechpersonen und Kontaktmöglichkeiten befindet sich auf den Diakonie-Seiten (S. 36-37).

Die Gruppen und Kreise auf einen Blick

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht der Gruppen und Kreise unserer Gemeinden.

Diese Übersicht ist so gestaltet, dass Sie zum einen erkennen können, was in Ihrer Gemeinde angeboten wird—aber die Veranstaltungen sind nicht auf die einzelnen Gemeinden beschränkt, sondern stehen prinzipiell *allen* offen.

Bei vielen Angeboten ist ein Ansprechpartner, eine Ansprechpartnerin angegeben. Wo nicht, können Sie auf der Homepage oder in den Gemeindebüros Genaueres zu den Gruppen und Kreisen erfahren.



Kreatives und Begegnung

Frankenberg

- ◇ urban gardening freitags um 16.30 Uhr und samstags um 10.00 Uhr auf der Frankenberger Kirchwiese
- ◇ Nadelrunde jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30—21.00 Uhr, Reinkamp 16 bei Elke Eickhoff (elkeeickhoff@gmx.de)

Markt

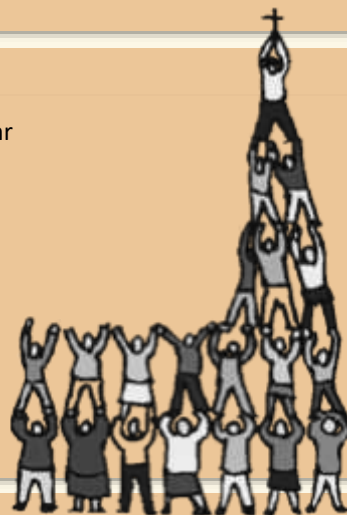
- ◇ Frühstücksgespräch 26.03., 30.04., 28.05., 25.06.- 9.30 - 11.00 Uhr (Sabine auf dem Brinke-Stahl, Tel. 29 57 8)
- ◇ Geburtstagskaffeetrinken Vierteljährlich 15-17 Uhr, 03.06., (Sabine auf dem Brinke-Stahl, Tel. 29 57 8)

St. Stephani

- ◇ Stephani-Treff dienstags 15.00 - 17.00 Uhr—Sprachkurse für Geflüchtete
- ◇ Offene Kirche 15 Uhr jeden letzten Mittwoch im Monat zur Einteilung für den Folgemonat, Christin Wiesjahn, Tel. 685712
- ◇ Besuchsdienstkreis, Uhrzeit nach Vereinbarung, monatlich an einem Mittwoch
- ◇ DIKON (DigitalesKompetenzNetzwerk) mittwochs 16-18 Uhr
Hilfe zur Selbsthilfe und digitale Projekte gemeinsam umsetzen
- ◇ Töpferkreis 19.00 Uhr jeden 1. und 3. Mittwoch i. M., Christiane Dahncke

Neuwerk

- ◇ Flotte Socke und andere Maschen jeden 2. und 4. Montag im Monat, 14.00 Uhr
- ◇ Kirchenaufsichtstreffen nach Absprache montags
- ◇ Kreativkreis 16.03., 13.04., 11.05., 08.06. ... montags, 15.00 Uhr
- ◇ Wein, Weib und Gespräch jeden 2. Montag im Monat, 18.00 Uhr
- ◇ Klosterfrauen jeden 2. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr
- ◇ Besuchsdiensttreffen nach Absprache!, dienstags, 15.00 Uhr
- ◇ Männerkreis 50+ jeden letzten Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr
- ◇ Christliches Handauflegen nach Absprache, donnerstags, 15.30 Uhr



St. Georg

- ◇ Stricktreff 2-mal im Monat montags, 16.00 Uhr - bitte die Termine im Schaukasten und auf den Flyern beachten!
- ◇ Handarbeitskreis dienstags, 14.00—16.00 Uhr
- ◇ Meditativer Tanz 2. + 4. Montag im Monat, 19.00 – 20.30 Uhr
- ◇ Besuchsdienstkreis jeden 3. Mittwoch im Monat ab 17.00 Uhr

St. Johannes und Sudmerberg

- ◇ Spielenachmittag 14tägig mittwochs, 15 Uhr, Kirchenzentrum St. Johannes
- ◇ Besuchsdienstkreis für Sudmerberg, nach Absprache

Seniorengruppen

St. Georg

- ◇ Seniorentreff mit Frau Laue, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 14.30 Uhr

St. Johannes und Sudmerberg

- ◇ Seniorenkreis 14tägig donnerstags, 14.30 Uhr, Kirchenzentrum St. Johannes
- ◇ Seniorenkreis montags, 14 Uhr, Gemeindehaus Sudmerberg
- ◇ Seniorengymnastik freitags 10.00 Uhr, Gemeindehaus Sudmerberg



Musikalische Gruppen

Frankenberg

- ◇ Bläseranfänger:innen mittwochs, 17.30 –18.15 Uhr (Annette Krieger)
- ◇ Posaunenchor mittwochs, 19.00 Uhr
- ◇ Goslarer Kurrende I —ab 4 Jahre, freitags, 16.15-17 Uhr
- ◇ Goslarer Kurrende II —ab 2. Kl., freitags, 15-16 Uhr
- ◇ Come Together Music Team dienstags, n. Vereinb., 20.00 Uhr



Markt

- ◇ Bläseranfänger:innen donnerstags, 17.00 -17.45 Uhr (Propsteikantor G. de Vries)
- ◇ Posaunenchor donnerstags, 18.00 -19.30 Uhr (Propsteikantor Gerald de Vries)
- ◇ Orgelunterricht mittwochs, nach Anmeldung und Absprache (Propsteikantor Gerald de Vries)
- ◇ Goslarer Kantorei Di., 19.30 - 21.30 Uhr (Propsteikantor Gerald de Vries, goslarer-kantorei@gmx.de)
- ◇ Goslarer Kurrende I (Ab 5 Jahren), Do., 15.00 -15.30 Uhr
- ◇ Goslarer Kurrende II (Ab 2. Klasse) Do., 15.00 -15.45 Uhr (Franziska u. G. de Vries, Mail: franziska.de.vries@gmx.de)

St. Stephani

- ◇ Chor donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr (Annette Krieger, Mail: annette.krieger@lk-bs.de)

Neuwerk

- ◇ Piano-Forte mittwochs, 17.00 Uhr, Erwachsenen-Flötengruppe der Propstei

St. Georg

- ◇ Akkordeongruppe dienstags 18.00 Uhr im Chorraum
- ◇ Blockflötenensemble mittwochs 18.30 Uhr im Chorraum
- ◇ Kantorei donnerstags, 19.30 Uhr im Chorraum, Leitung: Carsten Jelinski
- ◇ Tanztheater donnerstags, 11.00 bis 12.30 Uhr

St. Johannes und Sudmerberg

- ◇ Chor mittwochs, 18.30 Uhr, Kirchenzentrum St. Johannes
- ◇ Happy Voices (Gospelchor) mittwochs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Sudmerberg

Gesprächs- und Hauskreise

Frankenberg

- ◇ Bibel-Hauskreis am Montag: 14-täglich, 20.00 Uhr, bei Eickhoff, Reinkamp 16, Tel. 0157 56440986
- ◇ Mystiker-Hauskreis am Donnerstag: 1x im Monat, 20.00 Uhr, bei Eickhoff, Reinkamp 16, Tel. 0157 56440986

St. Stephani

- ◇ Gesprächskreis „Gott und die Welt“ 17.00 Uhr an jedem 2. Montag im Monat
- ◇ Hauskreis 1. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr Elke Motzkus, Osterfeld 1A, Tel. 395762

Kinder- und Jugendgruppen

Frankenberg

- ◇ Christliche Pfadfinder treffen sich regelmäßig in verschiedenen Gruppen
- ◇ Konfirmandenunterricht donnerstags 15.45 Uhr, Gemeindesaal

Markt

- ◇ KinderKirche für 5-11-jährige Kinder, samstags, 9.30 - 12.00 Uhr (Pfn. K. Liebl und Team)
07.3. / 11.4. / 30.5 / 13.6 - Beginn immer in der Marktkirche! Ende um 12 Uhr im Amsdorfhaus.
- ◇ Konfirmand*innen dienstags, 14-täglich 15.30 - 17.00 Uhr (Pfarrer Ralph Beims)



St. Stephani

- ◇ BuNa mittwochs 15.30 Uhr bis 17 Uhr - Bunter Nachmittag für Grundschulkinder aus dem Stadtgebiet Goslar
- ◇ Konfirmandenunterricht dienstags 14-täglich, 16:30- 18:00 Uhr (Diakon Frank W.-Klimainsky)
- ◇ Konficlub 6.3., 16:30: 18:00 Uhr (Diakon Frank W.-Klimainsky)

St. Georg

- ◇ Offene Kindergruppe montags und mittwochs, 15.30 – 18.00 Uhr
- ◇ Teamtreffen jeden letzten Montag im Monat, 19.00 Uhr
- ◇ Konfi-Treff 14täglich dienstags, 16.30-18 Uhr (Diakonin Carina Dohmeier)

St. Johannes und Sudmerberg

- ◇ Konfirmandenunterricht dienstags 14-täglich, 16:30- 18:00 Uhr (Diakon Frank W.-Klimainsky)
- ◇ Konficlub 10.4. / 8.5. / 19.6.: 16:30- 18:00 Uhr (Diakon Frank W.-Klimainsky)



Die Karwoche und Ostern am Frankenberg

Am **Palmsonntag** laden wir um 10.00 Uhr zum Gottesdienst in die Frankenger Kirche ein – mit diesem Datum endet die Winterkirche, und alle Sonntagsgottesdienste werden von da ab wieder in der Kirche und nicht mehr in der Klauskapelle stattfinden.

Am **Gründonnerstag** laden wir zum **Tischabendmahl** in die Frankenger Kirche ein. Es ist eine ganz wunderbare Atmosphäre, sich an einer großen Tafel im Altarraum der Kirche an das Abendmahl Christi zu erinnern und selbst Brot und Kelch zu teilen. Trauen Sie sich gerne, einmal mitzufeiern – es lohnt sich wirklich!

Bitte beachten Sie: Der **Gottesdienst am Karfreitag** findet um 10.00 Uhr erstmals zentral für die Goslarer Altstadt in der **Marktkirche** statt!

Zum **Osterfrühgottesdienst** versammeln wir uns vor **5.00 Uhr auf dem Frankenger Plan**, dann geht es auf die Kirchwiese zu unserer Osterfeier – und dann gemeinsam in die noch dunkle Kirche. Diesen Gottesdienst richten 2026 die Kreuzpfadfinder aus – mehr dazu im nebenstehenden Artikel von Martin Stützer.

Den **Osterfestgottesdienst mit Abendmahl** feiern wir um 10.00 Uhr in der Frankenger Kirche – zusammen mit dem **Posaunenchor**. Und am **Ostermontag** schließlich feiern wir den Gottesdienst zusammen mit den anderen Gemeinden der Altstadt – um 11.00 Uhr in der **Neuwerkkirche**.

U. Müller-Pontow

Ostertreffen der Kreuzpfadfinder in Goslar

Am Osterwochenende werden rund 100 erwachsene christliche PfadfinderInnen aus der gesamten Bundesrepublik in der Jugendherberge zu Gast sein, um in Goslar das Osterfest gemeinsam zu feiern. Seit 1980 gibt es dieses Treffen, in dem das gemeinsame Erleben von Kreuzigung, Tod und Auferstehung Christi im Mittelpunkt steht. 1991 fand das Ostertreffen bereits schon einmal in Goslar statt.

Im Zentrum steht die gemeinsame Feier der Osternacht.

Um **5 Uhr** beginnt am Ostermorgen (5. April) der Gottesdienst an einer Feuerstelle vor der Frankenger Kirche. Nach Lesungen, Gebeten und Gesän-

gen zieht die Gemeinde in die dunkle Kirche ein, um den Gottesdienst dort fortzusetzen. Zu diesem Osterfrühgottesdienst sind Sie als Gemeinde herzlich eingeladen! Die gesamte Feier wird ca. 2 Stunden dauern, der Beginn am Feuer vor der Kirche ca. 30 Minuten – bringen Sie also gerne eine entsprechende Jacke mit.



Und nicht wundern: Am Abend des Karfreitags findet ein Gottesdienst im Rahmen des Ostertreffens in der Klauskapelle statt.

Martin Stützer

Standmusik auf der Frankenger Kirchwiese

„Mit Trompeten und Posaunen jauchzet vor dem Herrn, ... und alle Berge seien fröhlich“ (Psalm 98, 6+8)

Den Berg zum Klingen bringen. Das geht gut am Frankenberg und mit Blechbläserklängen. Mit einem etwa halbstündigen Ständchen wollen die BläserInnen des Frankenger Posaunenchores einige Stücke, die zum Sonntag und zur Kirchenjahreszeit

passen, zum Besten geben. Wer weiß, wohin der Wind sie trägt, wen sie erreichen? Wer etwas davon mitbekommen möchte, sollte am besten am 15.3. um 11 Uhr ein Fenster, das in Richtung der Kirche führt, öffnen oder einfach im Rahmen eines kleinen Sonntagsspaziergangs vorbeikommen und die Musik live erleben.

Annette Krieger



Gebete für die Menschen im Iran

Einen bewegenden Gottesdienst mit vielen Gebeten für die Menschen im Iran haben wir im Januar in der Klauskapelle gefeiert.

Die erschreckende Gewalt des iranischen Regimes gegen die eigene Bevölkerung wurde genauso angesprochen wie die Hoffnung auf Freiheit und Frieden für alle Menschen. Viele Kerzen wurden entzündet und auf die Altarstufe gestellt.

Auch in Zukunft werden wir in unseren Gottesdiensten und Gebeten an die Menschen im Iran erinnern!



Lust auf Posaunenchor?

Unser Posaunenchor freut sich über Nachwuchs – Jüngere wie Ältere, Anfänger wie Profis. Wer mitspielen möchte, melde sich bitte bei Annette Krieger (annette.krieger@lk-bs.de) oder komme einfach an einem Mittwoch zu den Probezeiten in das Gemeindehaus.

Die Nadelrunde

startet wieder, und zwar an einem neuen Ort, im Reinkamp 16 in Goslar. Dort werden wir es im Wohnzimmer gemütlich, warm und hell genug zum Handarbeiten haben. Neue Interessierte sind herzlich willkommen, jeweils



am 2. Mittwoch im Monat: 11.03., 08.04., 13.05. von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr.

Nachfragen bei elkeeeickhoff@gmx.de

Ihre Ansprechpartner am Frankenberg

Pfarrer Ulrich Müller-Pontow
ulrich.mueller-pontow@lk-bs.de
05321/22566



Zentrale Nummer für die Goslarer Gemeindebüros: 05321/358690 (Mo-Fr 9-12 und Di-Do 16-18)
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Di 10-12 / Do 10-12 und 16-18 Uhr
frankenbergbuero@lk-bs.de
Frankenberger Plan 4-5, 38640 GS
05321/22566 o. 22464 / Fax 1566
Pfarramtssekretärin:
Jessica Eggert



Kirchenvorstandsvorsitzende Sabine Lähnemann
05321/22566 (über das Büro)
sabine.laehnemann@lk-bs.de



Kirchenmusikerin Annette Krieger
annette.krieger@lk-bs.de



Küster Günter Eickhoff
guenter.eickhoff@lk-bs.de
0157/56440986



Besichtigung der Klauskapelle:
auf Anfrage im Büro

Alltagshilfen Goslar: 05321/24747
Erreichbar: Mo. + Do. 10.00 -12.00 Uhr
Büro im Kleinen Heiligen Kreuz

Campus Kita Frankenberg
Am Stollen 19c
Leiterin: Nicole Prignitz
frankenbergbuero.kita@lk-bs.de
05321/22569



Kreise und Gruppen der Gemeinde finden Sie auf den Seiten 15-17

Kontoverbindung der Kirchengemeinde

Propsteiverband Braunschweiger Land,
Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine
IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64, BIC: NOLADE21HIK
Verwendungszweck: Frankenberg + weiterer Zweck

Förderverein Frankenberger Kirchenmusik:

IBAN: DE23 2595 0130 0030 0181 88

Förderverein Kleines Heiliges Kreuz:

IBAN: DE28 2595 0130 0000 0135 73

Förderverein Waldkindergarten Goslar:

IBAN: DE12 2595 0130 0096 0501 66

Kirchenvorstand der Marktgemeinde war in Klausur

Vom 7. bis zum 8. Februar 2026 nahmen sich die Mitglieder des Kirchenvorstandes der Marktgemeinde Ruhe und Zeit, um sich intensiv über aktuelle Themen und Entwicklungen unserer Gemeinde auszutauschen und zu vereinbaren. Hierzu trafen wir uns zu einer Klausurtagung in Hannover. Ziel der Klausur war es, den persönlichen Austausch untereinander zu fördern, wichtige Weichenstellungen vorzunehmen, Prioritäten zu klären und gemeinsame Perspektiven für die kommenden Jahre zu entwickeln. Wir waren zentral untergebracht im Hanns-Lilje-Haus der Landeskirche Hannover, in direkter Nachbarschaft der Marktkirche Hannover. Den kurzen Weg zur Marktkirche nutzten wir für den Besuch eines abendlichen Orgelkonzertes sowie den Gottesdienst am Sonntagmorgen. Dieser wurde zufällig von der in Goslar aufgewachsenen Pfarrerin Juliane Hillebrecht durchgeführt, einer ehemaligen Schülerin von Pfarrer Ralph Beims.

Die beiden Tage waren weitaus mehr als ein Ausflug oder eine Kaffeerunde, auch wenn hiervon reichlich getrunken wurde. Ein Schwerpunkt der Beratungen lag auf den baulichen Fragen. Dabei wurden der aktuelle Zustand der kirchlichen Gebäude, notwendige Instandhaltungs-



maßnahmen sowie langfristige Nutzungskonzepte thematisiert. Eng damit verknüpft waren die Finanzthemen. Der Kirchenvorstand setzte sich mit der gegenwärtigen Haushaltslage auseinander und beriet über Projekte, die für 2026 umgesetzt werden können.

Ein weiterer Punkt waren liturgische Fragen sowie die Kirchenmusik. Auch die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden in der Innenstadt wurde thematisiert. Der Kirchenvorstand erörterte die Chance, sich untereinander abzustimmen, gemeinsam verlässliche Angebote in der Innenstadt sicherzustellen und hierdurch Ressourcen zu schonen. Der Kirchenvorstand betonte insbesondere die angenehme Gesprächsatmosphäre mit den beteiligten Gemeinden und zeigt sich von der Ent-

wicklung begeistert.

Die künftigen Vorhaben und Entwicklungen stehen unter dem Einfluss der Strukturreform der Landeskirche, die sicherlich notwendig ist, aber uns vor Ort noch mit vielen Fragen zurückzulassen scheint. Für die Folgen aus der sich andeutenden Fusion der Propsteien Bad Harzburg, Goslar und Seesen/Bad Gandersheim fordern wir ebenso zeitnahe Informationen und Antworten ein wie zu der Vorgabe, größere Kirchengemeinden zu bilden und was dies für die einzelnen Gemeinden bedeutet. Der Kirchenvorstand hat sich gerade in diesem Zusammenhang auf eine deutliche Position verständigt und wird auf die Bedeutung und die besondere Rolle der Marktkirche aufmerksam machen. Die Klausurtagung bot Raum für offenen Austausch, konstruktive Diskussio-



nen und gemeinsames Nachdenken über die Zukunft unserer Kirchengemeinde. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Arbeit des Kirchenvorstands. Als Vorsitzender möchte ich den Vorstandsmitgliedern sowie Heike Keil (Gästeservice Koordinatorin) und Propsteikantor Gerald de Vries ausdrücklich für die Teilnahme, die konstruktive Mitarbeit und den angenehmen Austausch danken.

Ralph Bogisch



Am Samstag, den 25. April, um 14 Uhr, werden in der Marktkirche 10 Konfirmand:innen eingeseignet

Konfirmiert werden:

Alexander Belo, Bergstr. 59, **Sean-Conner Haeck**, Glockengießerstr. 24, **Luise Heinrich**, **Leonard Krüger**, Siemensstr. 31
Felix Peterson, Rosenberg 6, **Lina Reinecke**, Am Opferbach 17, Liebenburg, **Frida Emilia Schulz**, Neue Reihe 15, Liebenburg, **Clara Helene Stoffregen**, Von-Garßen-Str. 15, **Fina Sophie Trümpelmann**, Höhlenweg 14 und
Henriette Wohlberedt, Else-Bröckelschen-Weg 12



Die Konfirmand:innen mit Teamer:innen und Pfarrer Ralph Beims im Freizeitheim Wildemann

Geburtstagskaffeetrinken am 3. Juni 2025, 15-17Uhr im Amsdorfhaus

Wir freuen uns auf ein heiteres Beisammensein - mit Liedern und Gesprächen.
Natürlich dürfen Kaffee / Tee und Kuchen nicht fehlen.
Sabine auf dem Brinke-Stahl, Karin Liebl, Regine Wilde



Frühstücksgespräch im Amsdorfhaus

Folgende Treffen sind 2024 geplant -
jeweils **Donnerstag, 9.30- 11.00 Uhr:**

26. März - 30. April
28. Mai - 25. Juni

Wir freuen uns auf einen fröhlichen
Vormittag mit Ihnen!

Ansprechpartnerin:
Sabine auf dem Brinke-Stahl,
Tel. 05321 - 29578

Wir laden euch, liebe
Mädchen und Jungen
Zwischen 5 und 11 Jah-
ren, herzlich ein zur



KinderKirche

Samstag, 7. März, 11. April,
30. Mai und 13. Juni!
von 9.30 Uhr bis 12 Uhr

Wir treffen uns in der Marktkirche!
Was machen wir? Gottesdienst feiern,
frühstücken, spielen, basteln, singen.

Eure Eltern können euch um 12 Uhr im
Amsdorfhaus wieder abholen.
Wir freuen uns auf euch!
Das KiKi-Team mit Pfarrerin Karin Liebl

Cosmas-und-Damian-Scheiben im neuen Glanz

Endlich konnten wir einen Wunsch erfüllen, den nicht nur die Kirchenführer:innen geäußert hatten. Die Fenster der Namensgeber und Patrone der Marktkirche St. Cosmas und Damian erstrahlen wieder wie neu. Vielen Dank allen, die sich darum gekümmert haben und dieses glänzende Resultat ermöglicht haben. Ein frischer, unverrußter Blick auf die Details der Lebens- und Glaubensgeschichte der beiden Brüder lohnt sich nun unbedingt!

Karin Liebl

Der Cosmas-und-Damian-Fensterzyklus

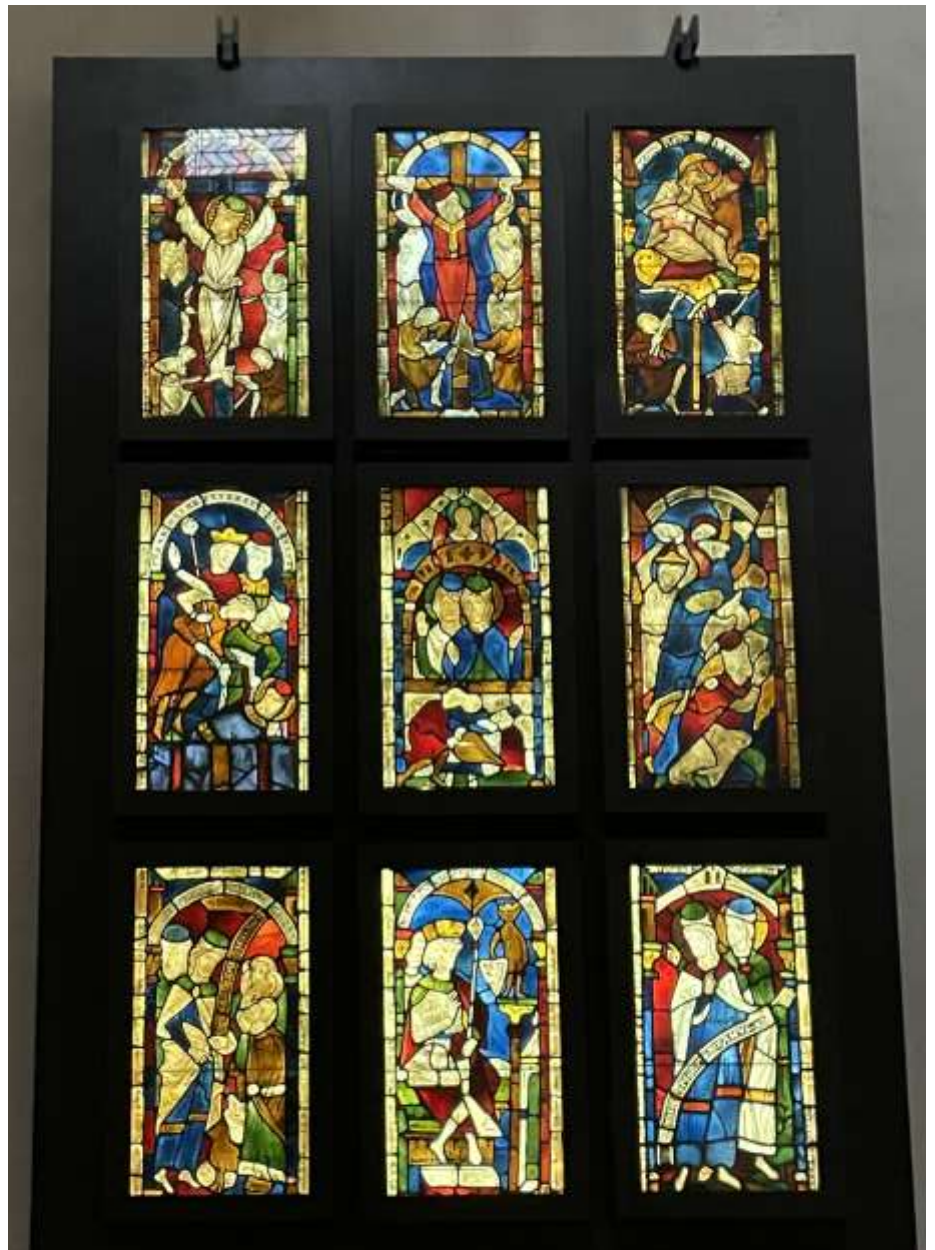
Der älteste noch erhaltene Glasfenster-Zyklus Norddeutschlands entstand um das Jahr 1250 und zeigt Wirken und Martyrium der Schutzpatrone der Marktkirche Cosmas und Damian.

Der Legende nach haben sie im 3. Jahrhundert in Kleinasien als Ärzte und Apotheker gewirkt. Zur Ehre Gottes behandelten sie Menschen und Tiere kostenlos.

Zu sehen sind in der unteren Bildreihe die Heiligen mit ihren Patienten, ein Verhör und ihre Weigerung, den Kaiser anzubeten.

Die Fenster darüber zeigen Folterungen, die sie mit der Hilfe Gottes überlebt haben.

Die zentrale Botschaft ist auf einem der Fenster in lateinischer Sprache formuliert: „Alle Gesundheit gründet in Gott.“



Aktuelle Termine
der Gottesdienste und
Veranstaltungen
rund um die Marktkirche
Goslar erfahren Sie auf
unserer Homepage:
www.marktkirche-goslar.com



Die Butterhanne
historisches Wirtshaus & Café
direkt an der Marktkirche

Gut essen und trinken in gemütlicher Atmosphäre
auf der Café-Terrasse an der Marktkirche.
Lassen Sie sich auch auf Ihrer Firmen- oder Familienfeier von uns verwöhnen.
Marktkirchhof 3 – 38640 Goslar – Tel. (05321) 22 88 6 – Fax (05321) 45 23 2
info@butterhanne.de ~ www.butterhanne.de

Bufdi-Stelle für Hilfe in der Marktgemeinde und bei Kirchenmusik neu zu vergeben

Vom **01.08.2026 bis 30.07.2027** ist eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes neu zu besetzen.

Wir suchen eine junge Frau/ einen jungen Mann ab 18 Jahren, der/ die neugierig auf „Kirche“ ist und sich vorstellen kann, uns zu unterstützen.

Was gibt es zu tun?

Es geht einerseits um Mithilfe bei der Kinderkirche, im Gemeindebüro und rund um die Marktkirche im Gästeservice oder bei Vorbereitung und Betreuung von Veranstaltungen.

Außerdem geht es um die Unterstützung und Begleitung der Arbeit des

Propsteikantors bei der Arbeit in den bei den musikalischen Gruppen: Kantorei, Posaunenchor und Kurrende.

Du bekommst als Freiwillige*r ein Taschengeld von derzeit mindestens 390,- € im Monat.

Dein Anspruch auf Kindergeld bleibt erhalten. Als Freiwillige*r bist du sozialversichert.

Das bedeutet, dass für dich Beiträge in die Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung eingezahlt werden.

Nähere Informationen bei Pfarrerin Karin Liebl (Tel. 22922) und Propsteikantor Gerald de Vries (Tel. 38 34 97).

Für Sie ansprechbar in der Marktgemeinde

Pfarrerin Karin Liebl

Geschäftsführung
Kaiserbleek 5
Tel. 22 9 22
karin.liebl@lk-bs.de



Pfarrer Ralph Beims

Kircheneintrittsstelle,
Tourismus
Kaiserbleek 5
Tel. 22 9 22
ralph.beims@lk-bs.de



Gerald de Vries

Propsteikantor
Tel. 38 34 97
gerald.devries@lk-bs.de



Gemeindesekretärin

Sandra Menzel

Kaiserbleek 5
Tel. 22 9 22



Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

**Montag, Dienstag und Freitag
jeweils 10 - 12 Uhr!**
marktkirche.gs.buero@lk-bs.de

Küster

Jörg Düspohl

Tel. 0170 - 99 567 26
joerg.duespohl@lk-bs.de



Ralph Bogisch

Vorsitzende des
Kirchenvorstandes
Tel. 8 09 24
ralph.bogisch@t-online.de



Heike Keil

Koordinierung Gästeservice
Tel. 01515 9933004
gaesteservice.marktkirche.gs@lk-bs.de



Tanita Wojtke und Janina Köhler

Leitungsduo der Kita
Zum Markte in Goslar
Tel. 20 150
Dorothea-Borchers-Str. 15
marktkirche.gs.kita@lk-bs.de



Zentrale Telefonnummer der Goslarer Gemeindebüros: 05321 - 35 86 90



Öffnungszeit der Marktkirche:

Täglich 10 -17

**„10 Minuten zur Marktzeit -
Wort und Musik“:**

freitags 11.30 Uhr, Marktkirche

Kircheneintrittsstelle in der Marktkirche:

freitags 11-12 Uhr und
sonntags 11 Uhr nach dem Gottesdienst

Kirchenführungen:

ab 15.03.: Mo + Sa, 12.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Ute Pötig
(Tel. 8 09 24, ubs.g@web.de)

Öffnungszeit des Nordturms der Marktkirche:

Samstag und Sonntag: 11-17 Uhr

Ab 29.03.: täglich 11-17 Uhr

für Gruppen nach Vereinbarung:

gaesteservice.marktkirche.gs@lk-bs.de

Marktkirchenbibliothek

Ansprechpartner: Propst i.R. Helmut Liersch (Tel. 22 9 21)

Wir danken für Ihre Spende auf folgendes Konto:

Propsteiverband Braunschweiger Land

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64, **BIC:** NOLADE21 HIK

Bitte Verwendungszweck „**Marktgemeinde**“ angeben!

„Ja – ist denn schon wieder Weihnachten....“

Eine Rückschau

Nicht ganz der Werbespruch vergangener Tage, aber er kam mir beim Verfassen dieses Rückblicks sofort in den Sinn. Dieser Satz prägte sich wohl vielen Menschen in den Köpfen ein. Viel prägender als dieser Spruch allerdings ist WEIHNACHTEN.

Es geschieht etwas Einzigartiges! Gott wird Mensch und wir feiern dieses prägende Ereignis in Gottesdiensten unserer schönen Stadt. Schön waren sie. Feierlich und aller Orten gut besucht. Wie wunderbar!

Auch in St. Stephani kamen wir mit vielen Menschen in Gemeinschaft zusammen um Jesu Geburt zu feiern. Mit Klein und Groß, im wahrsten Sinn. Denn so begann er, der Heilige Abend. Mit einem Gottesdienst „für die Kleinsten“. Kindgerecht und liebevoll gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrerin Karin Liebl und Cornelia Lange aus dem Kirchenvorstand. Eingehüllt in warme Decken versammelten sich mehr als 40 Kinder rund um die Südtiroler Krippe im Altarraum. Ganz nah beim Kind in der Krippe ließen sie sich von der Weihnachtsgeschichte in den Bann ziehen. Ein kleines Krippenspiel mit Spontanbesetzung aus Reihen der Kinder erfreute sich großer Beliebtheit. Kostüme halfen den Kindern in die Rollen von Engeln und Hirten zu schlüpfen. Beim Singen der Weihnachtslieder unterstützten Eltern und Großeltern, die in den Bänken Platz genommen hatten. An Orgel und Keyboard begleitete uns Justus Buttke.

Den traditionellen Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden setzten

wir zum ersten Mal aus und zogen die Christvesper um eine Stunde vor. Eine nötige aber nicht leichte Entscheidung. Ein Versuch, der Gott sei Dank Anklang fand. Pfarrer Ralph Beims hielt einen sehr schönen, feierlichen Gottesdienst. Die musikalische Umrahmung übernahm Kirchenvorsteher Lutz Hellmann mit seinem Akkordeon. Nahezu volkstümlich erklangen bekannte Weihnachtslieder, die uns in der kalten Kirche wärmten.

Den Abschluss im Reigen der Gottesdienste setzte Oberkirchenrat Andreas Jensen mit seinem Team. Eingeladen wurde zur „anderen Christnacht“ in der St. Annen-Kapelle. Ein Format, welches Jahr um Jahr begeistert und die Besucherzahlen steigen lässt.

Kein Rückblick endet ohne Dank! Danke sagen wir von St. Stephani allen Mitwirkenden in Vorbereitung und Durchführung. Ganz besonders danken wir Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher, dass Sie mit uns Gottesdienst feierten und darüber hinaus über den Tellerrand blickten um mit Ihrer Spende die Aktion „Brot für die Welt“ unterstützen!

Jens Rosum

Spielenachmittag war Erfolg

Der erste Spielenachmittag im Gemeindehaus verlief sehr angenehm. Es kamen zwölf Personen und wir teilten uns in drei Spielegruppen an verschiedenen Tischen auf. Dazu verschoben wir die Tische und spielten zu viert das Kartenspiel Phase 10 und an zwei weiteren Tischen Rummy-Cup. Die Spiele hatten wir selber mitgebracht. Von allen Tischen hörte man Lachen und begeisterte oder enttäuschte Ausruf, je nach Spielverlauf. Im Nu war die Zeit verfliegen und wir warteten noch, bis alle Spiele beendet waren. In sehr guter Stimmung machten sich alle um kurz nach 18 Uhr auf den Heimweg.

Barbara Ehrt



Workshop Gartenkeramik

Haben Sie Lust etwas Neues auszuprobieren und etwas Schönes für Ihren Balkon oder Garten herzustellen? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich im Keller des Stephani Gemeindehauses mit dem Material „Ton“ anzufreunden.

Am Sonnabend, den 11. April, von 11 bis 17 Uhr, stehen wir Ihnen zu Seite bei der Umsetzung Ihres Keramik-Projekts. Ein kurzes Planungstreffen findet am Vorabend, Freitag, den 10. April, um 18 Uhr, statt.

Nachdem Ihre Werke in Ruhe getrocknet sind, werden wir sie einmal brennen, dadurch werden sie stabil. Beim nächsten Treffen können die Dinge mit Glasur farblich gestaltet werden. Einen Termin dafür werden wir mit allen Teilnehmenden abstimmen. Nach einem weiteren Brand sind Ihre Schätze fertig und Sie können sie mit nach Hause nehmen.

Wir erbitten einen Unkostenbeitrag im Rahmen Ihrer Möglichkeiten für Material und Stromkosten und freuen uns über Ihre Anmeldung im Gemeindebüro. Für Nachfragen erreichen Sie Christiane Dahncke unter 05321 383933.





Aktuelles von Digitales Kompetenz Netzwerk (DiKoN)

Auch im Jahr 2026 treffen wir uns während der Schulzeit jeden Mittwoch ab 14:00 Uhr bis 17:00 oder 18:00 Uhr. Da wegen Unwägbarkeiten ein Termin auch einmal ausfallen kann, schauen Sie sicherheitshalber auf unserer Homepage nach: dikon-gs.de

Neben der Hilfe zur Selbsthilfe geben wir gerne von uns wiederhergestellte Hardware weiter. Auf diesen Rechnern installieren wir ausschließlich Open Source Software, damit keine unnötigen Lizenz - Kosten entstehen.

Sollten Sie Interesse haben, auf Linux umzusteigen oder Ihr Android-Smartphone zu „entgooglen“, merken Sie sich bitte die folgenden Termine vor:

Sa., 25. April 26 10 bis 16 Uhr
Sa., 30. Mai 26 10 bis 16 Uhr

In dieser Zeit werden wir in der Stephani-Gemeinde Einführungskurse für „blutige Anfänger“ durchführen.

Folgende andere IT-Projekte planen oder bearbeiten wir:

- Webcam Turmfalken
- Smartchurch
- Erweiterung des Stephani-Guide (Kirchenspaziergang)
- Linux Server für zu Hause
- Öffentliches Kirchen Wifi

Wenn Sie Interesse haben, schauen Sie einfach mal an einem Mittwoch zu einem Gespräch bei uns herein. Wenn Sie Glück haben, gibt es auch heißen Kaffee. ;-)

Ihre Gruppe DiKoN

Neues Gottesdienst-Format: Sonntag nachmittags - thematisch Und mit Kaffee und Kuchen

Herzliche Einladung zu unseren thematischen Gottesdiensten in der Stephani-Gemeinde!

Die Gottesdienste finden in unregelmäßigen Abständen **sonntags um 15 Uhr** statt. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein bei **Kaffee und Kuchen** ein.

Dabei gibt es Gelegenheit zu Begegnung, Gespräch und Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lina Blesse





Gerade jetzt ist Zusammenhalt wichtiger denn je. Darum machen wir uns für die stark, die sich für die Gemeinschaft stark machen. Und unterstützen Künstler, Sportler, Unternehmer vor Ort und all diejenigen, die sich für andere einsetzen.

sparkasse-hgp.de/allemgewachsen

Gemeinsam
allem
gewachsen



Privatpraxis Dr. med. Claudia Menzel

Fachärztin für Innere Medizin, Psychotherapie,
Anthroposophische Medizin (GAÄD)

Frankenberger Plan 6, 38640 Goslar
(Nähe Kloster Frankenberg)

Sprechzeiten nur nach
Terminvereinbarung unter:
Telefon 0160 / 96690322

Mail: Dr-Menzel@Privatpraxis-Menzel.de

Bokelmann Reisen & Touristik

Omnibus- und Mietwagenbetrieb KG

Lindenplan 3 - 5 - 38640 Goslar

info@bokelmann-reisen.de

www.bokelmann-reisen.de



Ihr leistungsfähiger Partner für

- Busreisen
- Transfers
- Rund- und Besichtigungsfahrten
- Vereins- und Betriebsausflüge
- Busgrößen von 8 - 51 Plätzen

(05321) 3836 - 0

Fax (05321) 3836 - 29



Bokelmann RolliCar - Autoruf

Ihr Rollstuhlfahrdienst

Arzt-, Privat- oder Reha-Fahrten

Vertragspartner aller Krankenkassen

Lindenplan 3, 38640 Goslar

Notfall-Telefon: 0171-7428849

3836-0

Jörg Lange

Facharzt für HNO-Heilkunde
Akupunkturbehandlungen Hörgeräte

Petersilienstraße 5-7 38640 Goslar

Tel. 05321 / 23045

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. von 8 bis 13 Uhr, Mo, Di,
Do von 14 - 17 Uhr

AQUANTIC
Schwimmen & Badespaß in Goslar

Der Schwimm- & Badespaß
für die ganze Familie - 2x in Goslar

Freibad Mosenberg: Osterweg 14 • 38033 Göttinge (05321 70 15 86)
Indoorbad & Freibad Goslar: Osterfeld 11 • 38640 Goslar (05321 15 82 11)

www.aquantic.de
aquantic-goslar aquantic-goslar

APOTHEKE am Krankenhaus



Apotheke am Krankenhaus



Inhaber Apotheker Andreas Oppermann e. K.
Kösliner Str. 12 - 38642 Goslar
Tel.: 05321-3198990 - Fax: 05321-31989929
E-Mail: Apotheke-am-Krankenhaus-Goslar@t-online.de
www.Apotheke-am-Krankenhaus-Goslar.de



Apotheke an der Wachtelpforte

APOTHEKE an der Wachtelpforte



Inhaber Apotheker Andreas Oppermann e. K.
Filialleiterin: Apothekerin Annika Schulze
Wachtelpforte 21 - 38640 Goslar
Tel.: 05321-7098722 - Fax: 05321-7098724
E-Mail: Apotheke-an-der-Wachtelpforte@t-online.de
www.Apotheke-an-der-Wachtelpforte.de



Schon gewusst?
Es gibt in der St. Stephani Kirche
einen

digitalen
Kirchenführer:



Zwei neue Gesprächskreise

19 - 21 Uhr Gesprächskreis "Belastende Geburtserlebnisse"
mit Frau Ohnesorge.
Jeden 2. Mittwoch im Monat

Gesprächskreis "Sternenkinder"
mit Frau Ohnesorge.
Jeden 3. Mittwoch im Monat

Zentrale Telefonnummer der Goslarer Gemeindebüros:
05321 - 35 86 90

Öffnungszeiten der St. Stephani Kirche

Montag 11-12.30 Uhr / Dienstag 15-16.30 Uhr
Mittwoch 15-16.30 Uhr / Freitag 11 - 12.30 Uhr und 15 - 16.30 Uhr
Sonnabend 11 – 12.30 Uhr und 15 – 16.30 Uhr
Sonntag 13 -15 Uhr: Offene Kirche

Antiquarischer Bücherverkauf zugunsten von Brot für die Welt

Öffnungszeiten der St. Annen Kapelle

Meist am Sonnabend von 11.30 bis 13 Uhr,
Glockengießerstraße 65

Unsere Bankverbindung:

Propsteiverband Braunschweiger Land
IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64
BIC: NOLADE21HIK
Verwendungszweck: St. Stephani ...

Wir sind für Sie ansprechbar:
www.stephani-goslar.de

Gemeindebüro

Obere Kirchstraße 4, 38640 Goslar

Gemeindesekretärin

Lina Blesse

Di und Fr 9 - 12 Uhr und Do 16 - 18 Uhr
Tel. 2 26 47, Fax 4 25 94 ... oder
stephani.gs.buero@lk-bs.de



Vorsitzende des Kirchenvorstandes **Christin Wiesjahn**

christin.wiesjahn@gmail.com
Tel. 685712



Stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes **Lutz Hellmann**

Tel. 01577 1480923



Geschäftsf. Pfarrer in der Vakanz **Ralph Beims**

Tel. 2 26 47
ralph.beims@lk-bs.de

Konfirmandenunterricht:

Frank Walter-Klimainsky

frank.walter-klimainsky@lk-bs.de
Tel. 05326 3939
Tel. 0176 273 890 69



Kirchenvogt

Jens Rosum

Tel. 0151 14920734
jens.rosun@lk-bs.de



Andrea Barthold

Mitarbeitervertretung

goslar.mav@lk-bs.de
Tel 7096113 und 0170 1111847



Diakonie im Braunschweiger Land Kreisstelle Goslar

Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Stephani
Obere Kirchstr. 4 in 38640 Goslar

Informationen und Kontaktdaten finden Sie in diesen
Kirchenseiten auf den speziellen Diakonieseiten!



Fröhliche Begegnung beim Neujahrsempfang in Neuwerk

Der Neujahrsempfang der Neuwerkgemeinde ist immer ein festliches und fröhliches Miteinander. Und der Kreis der Teilnehmenden ist in diesem Jahr erneut gewachsen. Neuwerk hatte Geschwister der Marktgemeinde, vom Frankenberg und aus Stephani zu Gast.

Propsteikantor Gerald de Vries spielte die Orgel mit deutlich hörbarer Freude. Pfarrerin Karin Liebl beschenkte die Versammelten mit sehr hörenswerten Worten und feierte mit allen das Heilige Abendmahl in der noch weihnachtlichen Kulisse des besonders schönen Weihnachtsbaumes und der beliebten Krippe. Später dankte sie gemeinsam mit Gabriele Radeck-Jördens allen Ehrenamtlichen für jeden geleisteten Einsatz, jede geschenkte Stunde und jede Spende. Die Beiden hatten exemplarisch zwei Herren herausgepickt, die diesmal einen



besonderen Dank erhielten: Edgar Gebel und Thomas Gaetke. Zum ausgesprochenen und überreichten Dank kam noch vehementer Applaus aller Anwesenden.

Das sich an den Festgottesdienst anschließende Miteinander im Kirchenschiff bei Snacks und Getränken war ausgiebig und von bester Stimmung geprägt. Wir danken noch einmal allen, die sich eingeladen- und wohlfühlt haben.



Und wir danken besonders all den lieben Heinzelmännern und -frauen für die liebevolle Vorbereitung und auch das folgende Aufräumen!!

Gabriele Radeck-Jördens





Kreativmarkt im Kloster Neuwerk

am 21. + 22. März ab 11.00 Uhr

Es werden viele schöne, handgefertigte Dinge angeboten:
Filz-Häkel-Strickarbeiten, Seidenmalerei, Schmuck, Seife gibt es, Serviettentechnik, Holz- und Näharbeiten, Keramik, Gestecke und vieles mehr.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir suchen Nachwuchs!

Bei Interesse bitte bei Regina Fiedler unter der 05321 / 3439 melden.

Regina Fiedler für den Kreativkreis

Für Sie ansprechbar in Neuwerk

Pfarrerin Karin Liebl

Tel. 22 9 22 Fax 30 27 87

karin.liebl@lk-bs.de



Gabriele Radeck-Jördens

Vorsitzende des
Kirchenvorstandes

Tel. 2788

radeck-joerdens@
t-online.de



Sandra Menzel

Gemeindesekretärin

Gemeindebüro

Rosentorstraße 27

Tel. 22 839

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Mo., Mi., Do. und Fr.: 10 - 12 Uhr

neuwerk.buero@lk-bs.de



Susanne Gebel

Küsterin

Tel: 0170 3888997



**Zentrale Telefonnummer der Goslarer
Gemeindebüros: 05321 - 35 86 90**

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuwerk

Rosentorstraße 27, 38640 Goslar,

Telefon: 05321-22839, Fax: 05321-319295, www.neuwerkkirche-goslar.de

Mail: neuwerk.buero@lk-bs.de

Möchten Sie für den Erhalt unserer Kirche oder für ein anderes Projekt unserer Gemeinde spenden?

Propsteiverband Braunschweigerland,

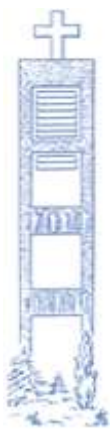
Sparkasse Goslar Hildesheim Peine, **IBAN:** DE04 2595 0130 0000 0185 64 **BIC:** NOLADE21HIK

Verwendungszweck „Kirchengemeinde Neuwerk“ nicht vergessen!

Öffnungszeiten der Neuwerk-Kirche

Ab 1.4.: Täglich 10 - 16 Uhr!

Freitag, 18.00 Uhr Andacht zum Wochenschluss



Konfirmation in St. Georg

Am Sonntag, den 26.04., feiern Leonie Paulik, Mailo Liebermann, Maxim Nazarenko und Yannik Stronks um 10 Uhr ihre Konfirmation in St. Georg.

Am Sonntag, den 15.03., um 17 Uhr, findet in St. Georg der Vorstellungsgottesdienst gemeinsam mit Konfis aus der Gemeinde St. Kilian/ Hahndorf statt. Der Gottesdienst wird vom aktuellen KU-Jahrgang vorbereitet und gestaltet. Das Thema ist „Glaube, Liebe, Hoffnung“. Herzliche Einladung!

Gottesdienste in der Osterwoche in Jürgenohl und Hahndorf

Gründonnerstag

St. Georg 17 Uhr Tischabendmahl

Karfreitag

St. Georg 10 Uhr Gottesdienst

Friedhof Hahndorf 15 Uhr Gedenken zur Sterbestunde

Ostersonntag

St. Kilian 6 Uhr Osterfrühgottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück

St. Georg 10 Uhr Ostergottesdienst

St. Kilian 18 Uhr Osterfackeln entzünden

Ostermontag

St. Georg 17 Uhr Familienandacht



Jürgenohler Osterfeuer: am Ostermontag um 17.00 Uhr

Wir laden ein auf die Wiese vor der evangelischen Kirche / Ecke Graudenzer Str. – Danziger Str. Um 17.00 Uhr beginnen wir mit einer Familienandacht in der Kirche St. Georg. Anschließend dürfen Kinder unser kontrolliertes Osterfeuer entzünden und Groß und Klein können bei Musik, Essen und Trinken ins Gespräch kommen.

Inklusives Mitmach-Tanz-Theater

Die Lebenshilfe Goslar und die Kreismusikschule bieten mit Unterstützung der SCOUT Stiftung und der St. Georg Gemeinde inklusives Tanztheaterprojekt in Jürgenohl an.

Am Donnerstag, den 5. Februar 2026, startete ein Tanztheater-Projekt, bei dem alle willkommen sind, die Freude an Bewegung und Körperausdruck haben. Die wöchentlichen Treffen finden immer donnerstags von 11:00 bis 12:30 Uhr in der St. Georg Gemeinde in Goslar-Jürgenohl statt. Das Angebot ist kostenlos, eine regelmäßige Teilnahme jedoch wichtig. Wer Interesse hat, kann sich bei Sabine Kroma von der Lebenshilfe anmelden: sabine.kroma@lebenshilfe-goslar.de oder 0163/8337156. Es gibt noch freie Plätze

Es geht um Teilhabe, Inklusion und

Stadtteilvernetzung in Jürgenohl. Aber vor allem geht es darum, gemeinsam Freude an Bewegung und Körperausdruck zu erleben. Das Projekt wird pädagogisch geleitet von der erfahrenen Tanz- und Theaterpädagogin Kati Ruppert, die auch den elementarpädagogischen Bereich an der Kreismusikschule leitet. In einem geschützten Raum wird erforscht wie Geschichten, Gefühle und Ideen durch den Körper sichtbar werden können. Es werden Theaterübungen für die Stimme und den Körper angeleitet. Zur Musik wird durch den Raum getanzt und sich ausprobiert.

Das Mitmach-Tanz-Theater



Durch spielerische Improvisation entstehen kleine Szenen und Choreografien. Alles Schritt für Schritt, immer im eigenen Tempo und mit viel Raum für Individualität. Das inklusive Tanztheater fördert Kreativität, Selbstvertrauen und Gemeinschaft. Ziel ist es, Barrieren abzubauen und Kunst für alle zugänglich zu machen.

OFFENE KINDERGRUPPE

Offene Tür & offene Ohren
für alle Kinder ab 6 Jahren

Hallo zusammen!

Ich bin Jan und ab jetzt heißt es: Neue Leitung, gleiche Gruppe! Ich darf künftig die Offene Kindergruppe St. Georg begleiten und freue mich schon sehr darauf, gemeinsam mit Ihren Kids jede Menge Spaß, Abenteuer und kleine Alltagswunder zu erleben.

Ein paar Worte zu mir: Ich studiere Lehramt mit den Fächern Evangelische Theologie und Geschichte. Vor einiger Zeit durfte ich die Kindergruppe schon einmal für ein Jahr übernehmen und offensichtlich hat's mir so gut gefallen, dass ich jetzt wieder da bin! Außerdem war ich lange Zeit im Konfi-Team mit dabei und habe dort viele schöne Momente mit jungen Menschen erlebt, die voller Fragen, Ideen und Energie steckten.

Besonders viel Freude bereitet es mir, wenn Kinder mit Neugier und Witz die Welt entdecken und dabei manchmal auch uns Erwachsenen zeigen, wie leicht Spaß und Gemeinschaft sein können. Genau das möchte ich in die Gruppe einbringen: viel Lachen, spannende Geschichten, kreative Momente und natürlich ganz viel Herz.

Ich freue mich auf eine tolle Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern und darf Sie somit in der Offenen Kindergruppe St. Georg begrüßen.

Euer Jan Erik Göriz



Die Offene Kindergruppe ist jeden Montag von 15.30 – 18 Uhr geöffnet (bis auf die Ferien) und freut sich über neugierige Kinder, die Freude an Spielen und Basteln haben oder gerne auf dem Spielplatz vor dem Kindergruppenraum toben wollen. Einfach vorbeikommen! Ihr findet uns in der Danziger Str. 32 in Jürgenohl.

Einmal im Monat gibt es ein besonderes Angebot. Am 16.03. bieten wir einen Ausflug zu Pixelmania, dem neuen Spiel- und Kletterpark in Goslar, an. Dazu bitte anmelden. Es gibt die Möglichkeit, dass die Kinder von St. Georg mit dem Gemeindebulli mitfahren.

Wir sind für Sie in St. Georg da
www.st-georg-goslar.de

Zentrale Nummer für die Goslarer
Gemeindebüros: 05321/358690
(Mo-Fr 9-12 und Di-Do 16-18)

Gemeindebüro

Danziger Str. 32, 38642 GS

Gemeindesekretärin

Wiebke Müller-Stronks

Di, Do 9 – 12 Uhr

Mi 15 – 18 Uhr

Tel. 8 15 40 Fax: 38 81 08

georg.gs.buero@lk-bs.de



Vakanzvertretung

Pfarrerin Karin Liebl

Tel 05321 22922

karin.liebl@lk-b.sde



Diakonin Carina Dohmeier

Tel. 0151 56005506

carina.dohmeier@lk-bs.de



Vorsitzende

des Kirchenvorstandes

Tanja Schlack

Tel. 81540 (über das Büro)

tanja.schlack@lk-bs.de



Küsterin Manuela Holowka

Erreichbar über das Gemeindebüro



Ev. Kita St. Georg

Elbinger Weg 14,

38642 Goslar

Leiter: Sebastian Niemeyer

Tel. 8 11 94

georg.gs.kita@lk-bs.de



KliK – Kleine im Kommen

Carolyn Weiss

Tel.: 05321 393618

und 0160 3364743

klik@dd-goslar.de



Kreise und Gruppen der Gemeinde finden Sie auf den Seiten 15-17

Kirchenvorstandssitzung, jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Wer unsere Gemeinde oder spezielle Projekte unterstützen mag, kann dies auf folgendes Konto tun:

Kirchenverband Goslar /

IBAN: DE04 259 501 300 000 018564 / Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Verwendungszweck: RT406 + Zweck oder St. Georg Goslar + Zweck

Agapemahl in St. Johannes

Jetzt ist es wieder soweit, Ostern steht vor der Tür.

Bei uns in St. Johannes gehört es seit vielen Jahren zur Tradition, sich am Ostermontag zum Agapemahl (Liebesmahl) zu versammeln. Dieses Fastenbrechen begehen wir gemeinsam - mitten in unserer Kirche nach unserem 11:00 Uhr- Gottesdienst, der durch den Chor begleitet wird.

Es wird eine lange Reihe von Tischen aufgebaut sein, an denen die Gemeindeglieder Platz nehmen. Das Buffet wird in diesem Jahr wieder reichlich Speisen bieten. Aber jeder der mag, darf auch gerne etwas zu essen oder trinken mitbringen.

Es geht dabei nicht nur um das leibliche Wohl, sondern um die Gemeinschaft. Auch Jesus hat gerne mit seinen Jüngern gespeist, so wie wir es beim Letzten Abendmahl von Leonardo da Vinci sehen können, aber auch bei der Speisung der Fünftausend. - Das miteinander Essen und Trinken hält Körper und Seele zusammen, und man kann dabei wunderbar Gedanken austauschen, sich näher kennen lernen und das Gefühl der Geborgenheit in der Gemeinde erfahren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, ein Jeder ist willkommen!

Bettina Feuerpfel



SINGT MIT!

Dieses ist eine Einladung , Bitte und Aufruf: Der St. Johannes-Chor braucht dringend Sängerinnen und Sänger zur Verstärkung!

Jeder, der Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.

Die Chorproben sind mittwochs, 18 Uhr, kommen Sie unverbindlich dazu.



DREYER
INNENAUSBAU

www.3er-innenausbau.de

Inneneinrichtungen
Objektplanungen
Einzelmöbel
Ladenbau
Treppen
Küchen
Fenster
Türen

Lutz Dreyer
Tischlermeister
staatl. gepr.
Form- und Raumgestalter

Bulkenstr. 8
38640 Goslar
Tel. 05321 23347
Fax 05321 25929

Katterbach KI Immobilien

Immobilienvermittlung mit Kompetenz und Vertrauen



0178 683 78 29

DEKRA zertifiziert

Breite Straße 99 - 38640 Goslar



Höret die Weihnachtsgeschichte!

Diese chormusikalische Erzählung von Lorenz Maierhofer wurde am 4. Advent vom Chor der St.Johannes-Gemeinde Ohlhof mit Christine Goldstein an der Orgel und Prädikantin Ulrike Schulze als Sprecherin erfolgreich aufgeführt. Die Leitung lag in den Händen von Anne-Gret Vogt.

Mit viel Innigkeit und ausgewogenen Stimmen verkündete der Chor die Botschaft von Bethlehem. Kleine Soli für Singstimmen und ein begleitender Vokalklang zu den gelesenen Texten machten die Aufführung so besonders. Mit einer konzertanten und klangfarbenenmäßigen Ausgewogenheit begleitete die Orgel den Chor. Für die Gemeinde gab es auch Weihnachtslieder zum Mitsingen. So wurde der 4.Advent in St.Johannes zu einem besonderen Höhepunkt. Bei Punsch und Gebäck, liebevoll von Katja Carl vorbereitet, klang der Nachmittag aus. Allen Mitwirkenden sei herzlich gedankt.



Ihre Ansprechpartner

Pfarrer Ulrich Müller-Pontow

ulrich.mueller-pontow@lk-bs.de
05321/22566



Konfirmandenunterricht:

Frank Walter-Klimainsky

frank.walter-klimainsky@lk-bs.de
05326 3939
0176 273 890 69



Zentrale Nummer für die Goslarer Gemeindebüros:
05321/358690 (Mo-Fr 9-12 und Di-Do 16-18)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Gemeindesekretärin Kirsten Bittner

St. Johannes Ohlhof

Do 16-18 Uhr, 05321/24330
johannes.gs.buero@lk-bs.de /
Wolfgang-Borchert-Weg 10, 38642 GS

Kirchenvorstandsvorsitzende

St. Johannes

Ulrike Schulze
05321-1600



Küsterin St. Johannes

Katja Carl

Erreichbar über das Gemeindebüro



Küsterin St. Peter

Andrea Barthold

Erreichbar über das Gemeindebüro



Kindertagesstätte St. Peter

Kiefernbrink 37, 38640 Goslar

Leitung: Kerstin Ebeling

sudmerberg.kita@lk-bs.de
05321 / 23893



Pfarrerinnen Karin Liebl

Theologische Ansprechpartnerin
der Kita St. Peter
Tel. 22 9 22 Fax 30 27 87
karin.liebl@lk-bs.de



**Kreise und Gruppen der Gemeinden
finden Sie auf den Seiten 15-17**

Kontoverbindung der Kirchengemeinden

Propsteiverband Braunschweiger Land,
Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine
IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64, BIC: NOLADE21HIK
Verwendungszweck St. Johannes oder
Verwendungszweck Frankenberg, Bezirk Sudmerberg

Susanne Samtlebe
Individuelle Abendmode

Für alle wichtigen Stationen des Lebens ...

Von der Taufe bis ...
zur goldenen Hochzeit

Termine nur nach Vereinbarung!

Individuelle Abendmode 05321/18336
Kupferranchgasse 1 www.samtlebe.net
38640 Goslar samtlebe@t-online.de

Unterstützung des Hilfsprojekts von Brot für die Welt

Ökumenischer Arbeitskreis Weihnachtsmarkt

Der ökumenische Arbeitskreis Weihnachtsmarkt hat in der vergangenen Standsaison 2025 Spenden für das Brot für die Welt-Projekt „Malawi - Gesundes Essen, jeden Tag“ gesammelt.

Der Arbeitskreis setzt sich aus Vertreter*innen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden zusammen und wird über die Kreisstelle Goslar der Diakonie im Braunschweiger Land koordiniert.

Die Spendeneinnahmen werden im jährlichen Wechsel an Projekte von Brot für die Welt und Misereor weitergeleitet.

Spenden in Höhe von 20.000 €

Für das ausgewählte Ernährungs-Projekt können damit z.B. Permakultur-Schulungen, Hacken, Schubkarren und Obstbaumsetzlinge finanziert werden.

Wir freuen uns über die Höhe der Spendensumme und bedanken uns herzlich bei allen, die den Stand auf vielfältige Art unterstützt haben!

Dankesfeier

Am 21.01.2026 folgten deshalb auch 65 Unterstützende der Einladung der Diakonie für einen Rückblick auf die vergangene Saison und wurden bei geselligem Miteinander mit einem herzlichen Dank für ihre ehrenamtliche Arbeit gewürdigt.

Neben einem regen Austausch über die Arbeit, einer Andacht vom stellv. Propst Dirk Glufke und dem Pfarrer der katholischen Gemeinden, Thomas Mogge, gab es einen Bericht von der Kreisstellenleitung, Stefanie Sandau, über die Standsaison und Impulse für die zukünftige Gestaltung.

Junges Ehrenamt wächst!

Wie bereits im letzten Jahr haben die Grundschulkinder vom „BuNa“, dem Buntten Nachmittag im Gemeindehaus St. Stephani, wieder fleißig Päckchen für den Weihnachtsmarktstand verpackt. In diesem Jahr gab es dazu noch tatkräftige Unterstützung von Konfirmand*innen, die Dienst im Stand geleistet haben. Liebe „BuNa-Kids“, liebe „Konfis“: Das war wirklich toll! Herzlichen Dank!

Päckchen-Express holt hunderte Päckchen aus diakonischen Einrichtungen ab

Der Päckchen-Express war das ganze Jahr über unterwegs, um ausreichend Päckchen für den Überraschungspäckchen-Korb am Weihnachtsmarktstand zu holen.

Mitten im Hochsommer war es ein besonderer Anblick, als der Päckchen-Express die Altstadt durchquerte.

Auf der Route konnten alle diakonischen Einrichtungen, vom Haus Abendfrieden, über das Lukaswerk, die Diakonischen Dienste, den Theresienhof, das Elisabethstift, die Diakoniestation, die Zille/ Ambulanten Hilfen, bis hin zu den Goslarschen Höfen erreicht werden.

Herzlichen Dank für die Mitwirkung an die diakonischen Einrichtungen!

Für die kommende Standsaison nehmen wir bereits jetzt gern wieder Päckchen an!



Kreisstelle Goslar

Telefon: 05321 393610

E-Mail: diakonie.goslar@diakonie-braunschweig.de

Kreisstellenleitung: Stefanie Sandau



Gemeindehof 8 Neuer Standort

Stefanie Sandau
Beauftragte für Diakonie
Leitung der Kreisstelle
Tel. 05321 393610
diakonie.goslar@diakonie-
braunschweig.de



Xandra Sienknecht
Verwaltung
Tel. 05321 393610
diakonie.goslar@diakonie-
braunschweig.de



FreiwilligenAgentur Goslar
Kinder- und Jugendprojekt Come in
Levke Ermert, Projektkoordination
Tel. 05321 394256
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 10:00 – 16:00 Uhr
Fr. 10:00 – 13:00 Uhr



Carolyn Weiss
Klik - Kleine im Kommen
Tel. 05321 393618 und 0160 3364743
Mo. u. Di. von 9:30 - 11:00 Uhr
im Gemeindehaus in St. Georg
Danziger Straße 32



Hallo Baby - Willkommen in Goslar
Carolyn Weiss, Projektkoordination
Tel. 05321 393610 und 0160 3364743
Sprechzeiten:
Mo. - Di. 11.00 - 13.00 Uhr
Mi. - Do. 09.00-13.00 Uhr

Zeit für Begegnungen
Mo. – Do. 10.00 – 13.00 Uhr



Öffnungszeiten der Verwaltung der Kreisstelle

Mo., Di., Mi, Fr. 09:00 – 13:00 Uhr
Do. 09:00 – 16:00 Uhr

Spendenkonto der Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH:
Evangelische Bank eG IBAN DE09 5206 0410 0000 6252 99

St. Stephani, Obere Kirchstr. 4

Anette Krahnert
Verwaltung
Tel. 05321 393610
diakonie.goslar@diakonie-
braunschweig.de



Schuldner- und Insolvenzberatung
Tel. 05321 393610
schuldnerberatung.goslar@diakonie-
braunschweig.de
Telefonsprechzeiten:
Mo. u. Do. 14:00 – 16:00 Uhr
Di. u. Mi. 09:00 – 12:00 Uhr



Marc Brink
Schuldnerberater

Eric Grützun
Schuldnerberater



Sandra Heuer
Schuldnerberaterin



Sozialberatung
Michaela Svea Gössel
Tel. 05321 393616
Sprechzeiten:
Mo. u. Di. 09:00 – 12:00 Uhr
**Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung**
Tel. 05321 393616
Sprechzeiten:
Do. u. Fr. 09:00 – 12:00 Uhr



Migrationsberatung Goslar
Aleksandra Dinse
Tel. 05321 393620
Sprechzeiten:
Di. – Do. ist das Büro besetzt
Gespräche nach Vereinbarung



BuNa - Bunter Nachmittag
Tel. 0151 11711784
Angebot: Mi. 15:30 Uhr

Sabine Kallweit



Ausflug der Hortkinder ins Phaeno

Am Dienstag der Zeugnisferien machten sich 34 Hortkinder gemeinsam mit fünf betreuenden Personen von Goslar auf den Weg nach Wolfsburg ins Phaeno. Alle freuten sich sehr auf diesen besonderen Ausflug.

Schon die Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn wurde zu einem kleinen, separaten Abenteuer. Auf der Hin- und Rückfahrt mussten sie spontan ihre Reiseroute ändern, da es Zugausfälle gab. Auch auf der Rückfahrt lief nicht alles nach Plan: Aufgrund technischer Probleme strandeten sie in Salzgitter-Ringelheim. Dank der guten Gruppendynamik, der hervorragenden Organisation des Teams sowie der Ruhe und des Überblicks der Betreuenden konnten sie diese Situationen jedoch sehr gut meistern. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Eltern, die ihre Kinder kurzfristig vom Bahnhof abgeholt haben.

Im Phaeno selbst erwarteten die Kinder über 350 interaktive Exponate. Die Ausstellung gliedert sich in spannende Bereiche wie Leben, Sehen, Energie, Dynamik, Spürsinn und Mathematik. Es gab unzählige Möglichkeiten zum Entdecken, Ausprobieren und Staunen. Besonders beeindruckend waren der Schwindeltunnel, verschiedene optische



Täuschungen, eine faszinierende Spielwelt sowie ein Bereich, in dem man sich elektrisch aufladen konnte. Auch der Feuertornado, ein Roboter und viele weitere Experimentierstationen sorgten für große Begeisterung. In einer drehenden Trommelröhre geriet der Gleichgewichtssinn durcheinander, Schatten konnten „eingefroren“ werden und auf einer interaktiven Bodenfläche bewegten sich Lichtfunken durch die eigene Bewegung.

Die Kinder waren mit großer Neugier und Begeisterung dabei. Sie haben experimentiert, hinterfragt, sich ausprobiert und sich intensiv mit den einzelnen Stationen beschäftigt. Immer wieder hörte man erstaunte Ausrufe und begeisterte Kommentare.

Hier einige Stimmen der Kinder:

„Ich fand dieses Ding mit den schwarz-weißen Feldern total cool, wo man plötzlich total groß oder total klein war. Die drehende Trommelröhre war voll cool. Man geht rein, steht da und plötzlich denkt man, man kippt um.“

„Ich fand am besten dieses mit dem Schatten, wo der Schatten dann bleibt.“

„Ich fand die große schwarze Rolle voll cool, wo wir reingegangen sind und mir schwindelig wurde.“

„Ich fand den Feuertornado und den Roboter toll. Der Tunnel war wie eine Illusion. Der Kletterturm mit der Rutsche war cool, aber auch so hoch.“

„Am besten fand ich diese Fläche auf dem Boden, wo sich die Lichtfunken bei Bewegung von uns mitbewegt haben.“

Es war ein rundum aufregender, lehrreicher und erlebnisreicher Tag – mit vielen Eindrücken, staunenden Gesichtern und dem Gefühl, dass die Zeit im Phaeno viel zu schnell vergangen ist.



Ausblick auf unsere Familiengottesdienste

In den kommenden Monaten dürfen wir uns auf zwei besondere Familiengottesdienste freuen, zu denen wir Sie und Ihre Familien schon jetzt herzlich einladen möchten.

Der erste Familiengottesdienst findet am **12. März, um 15.30 Uhr**, statt. Inhaltlich dreht sich alles um das Bilderbuch „Zusammen!“ von Daniela Kulot. Die Geschichte zeigt auf einfühlsame und kindgerechte Weise, wie bereichernd Vielfalt sein kann.

Unsere Kinder werden den Inhalt des Buches in kurzen Anspielen präsentieren und so aktiv am Gottesdienst mitwirken. Gemeinsam möchten wir erarbeiten und sichtbar machen: Es ist toll, dass wir alle verschieden sind! Jeder Mensch ist einzigartig – und genau das ist gut und richtig. Unterschiede machen unsere Gemeinschaft bunt, spannend und lebendig.

Der zweite Familiengottesdienst findet am **21. Juni, um 10.00 Uhr**, statt. An diesem Tag möchten wir den Fokus besonders auf **kulturelle und religiöse Vielfalt** legen. Unsere Gemeinschaft ist geprägt von unterschiedlichen Lebenswegen, Traditionen, Sprachen und Glaubensrichtungen – und genau diese Vielfalt möchten wir wertschätzen und feiern.

Gemeinsam mit den Kindern werden wir uns damit beschäftigen, wie bereichernd es ist, voneinander zu lernen, Unterschiede zu respektieren und Gemeinsamkeiten zu entdecken. Durch Lieder, kleine Beiträge und kindgerechte Impulse gestalten die Kinder auch diesen Gottesdienst aktiv mit.

Beide Gottesdienste sollen zeigen: Vielfalt ist ein Geschenk. Sie stärkt unsere Gemeinschaft und macht unser Miteinander lebendig und wertvoll.

Wir freuen uns sehr auf zwei fröhliche, verbindende und inspirierende Begegnungen mit Ihnen und Ihren Familien.



Spielerisch in andere Rollen schlüpfen

Die Weihnachtstage liegen nun schon einige Wochen hinter uns und die Zeit der Weihnachtslieder ist vorbei. Rückblickend war diese Zeit für uns mit den Kindern sehr schön und besinnlich. Wir hatten einen wunderschönen Adventsgottesdienst mit anschließendem kleinem Weihnachtsmarkt hier in unserer Kirche in St. Peter.

Danach haben wir uns mit dem Thema

„Fasching“ beschäftigt. Die „fünfte Jahreszeit“, die Karnevalszeit, ist ein fester Bestandteil im Jahreskreis.

Schon einige Tage vorher machen die Kinder und Erzieher sich Gedanken darüber, wie die perfekte Dekoration aussehen kann, welche Spiele wir spielen wollen und was diesen Tag so außergewöhnlich machen kann.

Eine Faschingsparty lässt die Kinder in neue Rolle schlüpfen. Sie stärken ihr Selbstbewusstsein und lassen beim Spiel mit den Kostümen ihrer Fantasie freien Lauf. An diesem Tag gehören natürlich auch Musik, Tanz und Bewegung dazu. Dekorationen für die Fenster und Räume sowie viele bunte Girlanden werden vorher

schon mit großem Eifer angefertigt.
Ein ganz besonderes Faschingsfrühstück
mit vielen bunten Leckereien wartet auf
die Kinder.

Beim Fasching in der Kita können sich die Kinder nach Herzenslust austoben. Sie lieben es in andere Rollen zu schlüpfen, die Perspektive von jemand anderem einzunehmen und sich in diese Position hineinzusetzen. Dies trägt zu einer positiven Entwicklung eines jeden Kindes bei. Wir freuen uns auf diese Zeit.

Ihr Kita-Team St. Peter

Unbedingt vormerken:
**Familiengottesdienst
mit der Kita St. Peter
So., 12. April, um 11 Uhr!**



Jugendfreizeit Dänemark

4. - 18. Juli 2026 in Bjaergeborg / DK, 12-15 Jahre, 629 € (Zuschuss möglich)

In den Sommerferien mal ohne Eltern in den Urlaub ...

Gemeinsam wollen wir mit euch erholsame und aktionsreiche Tage in Dänemark an der Nordsee verbringen.

Untergebracht sind wir in einem Selbstversorgerhaus nur 500 Meter vom Meer entfernt in Vierbettzimmern.

Haus und Außengelände bieten viel Platz für unsere Aktivitäten, die wir

gemeinsam planen und gestalten werden.

Daneben bleibt freie Zeit, um mit anderen selbst etwas zu unternehmen oder einfach zu relaxen. Die An- und Abreise erfolgt mit einem Reisebus.

Leitung: Diakonin Carina Dohmeier & Team

Infos und Anmeldung:

www.evj-goslar.de



Kinderfreizeit über Pfingsten

23.-26. Mai 2026 in Wildemann, 7-12 Jahre, 80 €, bis zu 20 Teilnehmenden

Hast du Lust über das lange Pfingstwochenende auf eine ganz besondere Reise zu gehen? Dann steig ein in unsere Zeitmaschine. Gemeinsam reisen wir durch verschiedene Zeitepochen: Wir entdecken, wie Menschen früher gelebt haben, wagen einen Blick in die Zukunft und erleben aufregende Abenteuer im Hier und Jetzt. Dich erwarten spannende Geschichten, lustige Spiele, kreative Angebote und ganz viel Zeit zum Lachen, Staunen und Freundschaften schließen. Ziel ist wieder das Ev. Freizeitheim Wildemann (Im Schwarzwald 22, 38709 Wildemann). Dies ist ein Selbstversorgerhaus. Die Anreise erfolgt eigenständig bzw. in Fahrtgemeinschaften

Leitung: Diakonin Carina Dohmeier und Team

Kontakt: carina.dohmeier@lk-bs.de, 0151 56005506, Internet: www.evj.goslar.de



Landesjugendcamp 2026

„Auftauchen, wo Glaube Wellen schlägt“

Vom **11. bis 14. Juni 2026** wird der Evangelische Jugendhof Sachsenhain in Verden wieder zum pulsierenden Treffpunkt für junge Menschen aus der ganzen Landeskirche Hannovers. Und diesmal fahren wir, von der Evangelischen Jugend der Landeskirche Braunschweig, auch hin! Wir freuen uns sehr, Teil eines größeren Camps sein zu können.

Ob bei kreativen Workshops, inspirierenden Gottesdiensten, spannenden Diskussionen, actionreichen Spielen, mitreißenden Konzerten oder einfach beim Chillen auf dem Platz – das Landesjugendcamp ist der Ort, an dem Glaube, Gemeinschaft und Lebensfreude in Bewegung kommen. Die Unterbringung und das Schlafen findet in Zelten statt. Du brauchst also Isomatte, Schlafsack usw.

Mehr als 2.000 Jugendliche werden erwartet – und DU kannst dabei sein! Alle wichtigen Infos und die Anmeldung findest du unter www.ajab.de und bei deiner Evangelischen Jugend vor Ort! Wir werden gemeinsam mit einem Reisebus hinfahren und auch zurückkommen. Für den Donnerstag ist es möglich eine Schulbefreiung zu beantragen! Eine Bescheinigung erhältst du bei uns!

Aus der Propstei Goslar begleitet Diakonin Carina Dohmeier die Gruppe.

Also: Termin eintragen, Freund*innen mitbringen und auftauchen –

dort, wo Glaube Wellen schlägt!

Hier geht es zur Anmeldung: <https://www.ajab.de/elt>



Baufreizeit in Wildemann

**29.—31. Mai 2026, Jugendliche, JuLeiCas,
Ehrenamtliche ab 15 Jahren,
Teilnahmebeitrag: Dein Arbeitseinsatz**

Für Freund*innen unseres Jugendfreizeitheimes. Sei an diesem Wochenende dabei, um unser Freizeitheim noch etwas schöner zu machen. Im Innen- und Außenbereich werden wir Arbeiten ausführen, damit es noch attraktiver wird. Darüber hinaus bleibt noch genügend Zeit für Freizeit, gemeinsam lecker zu kochen, einen Lagerfeuerabend und miteinander Spaß zu haben.

Veranstalter: Ev. Jugend in der Propstei Goslar, Diakon Frank Walter-Klimainsky,
0176 273 890 69

Anmeldung und weitere Infos: <http://www.evj-goslar.de/>

Anmeldeschluss: **01.04.2026**



@jugru.oker

Jugendreisen 2026

Zusammen viel erleben

KLETTERN
11. APRIL 2026 | 27 €
KLETTERWALD ILSENBURG
2,5H KLETTERS PASS

SOMMERFREIZEIT OSTSEE
24. - 31. JULI 2026 | 220 €
SEHLENDORF, OSTSEE
DIREKT AM STRAND
CHILLEN, SPIELE, AUSFLÜGE

HEIDEPARK SOLTAU
19. SEPTEMBER 2026 | 50 €

STÄDTETRIIP HAMBURG
14. - 17. MAI 2026 | 190 €
JUGENDHERBERGE, HP
MINIATURWUNDERLAND
HAMBURGCARD
ÖPNV-TICKET

TROPICAL ISLANDS
21. - 22. NOVEMBER 2026 | 95 €
2 TAGE SCHWIMMBAD
ÜBERACHTUNG + FRÜHSTÜCK

www.jugendgruppe-okar.de



Ferien vor Ort

Wild und verwegen mit Piraten übers Meer

Für Kinder von 6-10 Jahren
Vom 6.-10. Juli 2026,
täglich von 8-17 Uhr
In Alt Wallmoden
Kosten: 99€

Kinderzeltlager

Für Kinder von 7-12 Jahren
Vom 3.-7. August 2026
in Alt Wallmoden
Kosten: 141€

Infos & Anmeldung www.evj-goslar.de
Propsteijugend Goslar, Mario Rieke,
ev-jugend.goslar@lk-bs.de

Diamantene Konfirmation 2026

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

10.00 Uhr | Marktkirche, 11.00 Uhr | St. Peter

Anmeldungen erbeten!

Die Altstadtgemeinden und St. Peter laden alle Menschen ein, die ihr Diamantene (Konfirmation 1965-66) oder höheres Konfirmationsjubiläum feiern möchten. Natürlich können Sie auch mit uns feiern, wenn Sie andernorts konfirmiert wurden, aber jetzt in Goslar wohnen.

Da es aus datenschutzrechtlichen Gründen für uns immer schwieriger wird, die aktuellen Kontaktdaten zu finden, freuen wir uns über aktuelle Listen von Klassentreffen bzw. Menschen, die beim Einladen helfen.

Gern können Sie sich auch schon direkt bei uns in den jeweiligen Gemeindebüros melden, damit wir Ihre Daten für die Einladung vorliegen haben.



„Lass dich überraschen“

Neustart für die Senior:innenarbeit in der Altstadt

Schon seit einigen Monaten gibt es kein kirchliches Angebot für Senior:innen in der Altstadt – das soll sich ändern! In den letzten Wochen fanden mehrere Treffen statt, um ein gemeinsames Angebot der Altstadt-Gemeinden zu entwickeln. Dabei gab es vielfältige Ideen, was möglich und wünschenswert sein könnte: Angebote zur Begegnung mit kulinarischen Genüssen, gemeinsames Singen, Bewegungsangebote, Ausflüge – vieles ist denkbar.

Bei einem Treffen im Mai wollen wir zusammen mit allen, die an solchen Angeboten Interesse haben, Nägel mit Köpfen machen: Was wollen wir gemeinsam unternehmen, wie oft und wo sollen die Treffen stattfinden. Zu diesem Termin sind alle eingeladen, die an Angeboten für Senior:innen in der Altstadt Interesse haben.

Wir laden herzlich ein am
Mittwoch, 13. Mai 2026,
um 15.00 Uhr, ins Amsdorfhaus,
Dorothea-Borchers-Straße 14.



Anschriften:

Telefon und Mail zentral für die ev.-luth. Gemeinden in Goslar

Tel. 05321 358 69 0
Mo-Fr 9-12 Uhr / Di-Do 16-18 Uhr
E-Mail: goslar.pfa@lk-bs.de

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Goslar

Gemeindehof 8
38640 Goslar
Tel: 05321-358 69 100
E-Mail: goslar.pfa@lk-bs.de
Bürozeiten: mittwochs 9-12 Uhr

Goslarsche Höfe

Okerstraße 32, Tel. 05321/345024

Propstei Goslar

Heike Rostock, Propsteisekretärin
Kaiserbleek 4
Tel. 22 9 21
heike.rostock@lk-bs.de

Diakoniestation

Rammelsberger Str. 38
Tel. 26 500 Fax 3 47 333
goslar@diakoniestation38.de
<https://www.diakoniestation38.de>

Diakonische Beratungsdienste

Obere Schildwache 6a
Tel. 05321/34410

Tagestreff Zille

Mauerstraße 34
Tel. 31989811
info@foerderverein-zille.de

Evangelische Jugend

Diakonin Carina Dohmeier
Tel. 0151 56005506
carina.dohmeier@lk-bs.de

Mario Riecke

Propsteijugenddiakon
Tel. 05341/9052345
evj-goslar@t-online.de



Trauercafé

Wir möchten Sie nicht allein lassen!

Wenn uns der Tod einen lieben Menschen nimmt, wird unser Leben auf den Kopf gestellt. Was dann helfen kann und gut tut, sind gemeinsame Stunden und der Austausch mit anderen.

**Deswegen laden wir Sie herzlich ein zum TRAUERCAFÉ
an jedem 2. Mittwoch eines Monats um 15 Uhr,
im Amsdorffhaus, Dorothea-Borchers-Str. 14.**

Wir freuen uns auf Sie!

Damit wir besser planen können,
melden Sie sich bitte einige Tage vorher an bei
Sabine auf dem Brinke-Stahl, Tel 05321/29578 (AB).





Ihre Immobilienspezialisten im Harz und Umgebung.

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung ihrer Immobilie an.
Kontaktieren Sie uns, gern beraten wir Sie persönlich.

Shop Harz | Adolph-Roemer-Straße 16 | 38678 Clausthal-Zellerfeld | T.: 05323 - 96 23 43 0 | harz@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD

www.von-poll.com/harz

**Den Weg der Trauer
nicht allein gehen.
Wir begleiten Sie ...**

**Eine Bestattung ist
Vertrauenssache.**

**Ein Trauerfall in Ihrem
Haus findet taktvolle
und persönliche
Betreuung durch uns.**



Lüttgau
BESTATTUNGEN

**Eigener Andachts- u. Abschiedsraum
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Erledigung der Formalitäten u. Trauerdruck
Erd-, Feuer-, Naturbestattungen
Auf allen Friedhöfen – in allen Städten**

Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen und der deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Kornstraße 43 • Goslar • ☎ (0 53 21) 2 31 93 • www.luettgau-bestattungen.de
und Stadtteilbüro • Danziger Straße 57 a • ☎ (0 53 21) 38 92 18

**Elke
Eickhoff**

Atem-, Stimm- und Sprachtherapie

Musiktherapie Traumatherapie Klangmassage

Reinkamp 16
38640 Goslar

Tel.: 05321 / 40046
ElkeEickhoff@gmx.de

KALBE
Ihr Blumenspezialist

Feldstr. 59 - 38640 Goslar - 05321/759080

Keine Zeit vorbei zu kommen?
Dann im Onlineshop bestellen!
www.blumen-kalbe-shop.de

Floristik

Gartenpflege
und -gestaltung

Dauer-
grabpflege

Grabpflege
und -gestaltung